

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 5

Sonderbeiträge zur Finanzstatistik

**Ausgaben der öffentlichen Haushalte
für Gesundheit, Sport und Erholung**

1972



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 5

Sonderbeiträge zur Finanzstatistik

**Ausgaben der öffentlichen Haushalte
für Gesundheit, Sport und Erholung**

1972



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 300520 — 720000

Erschienen im Mai 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 6,-

Vorbemerkung

In der vorliegenden Veröffentlichung wird über die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung mit dem Ergebnis der Jahresrechnungsstatistik 1972 berichtet.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse wurde der ab Rechnungsjahr 1970 geltenden finanzstatistischen Darstellungsmethode angepaßt. In diesem Zusammenhang werden dem bisherigen Aufgabengebiet "Gesundheit, Sport und Leibesübungen" (bzw. "Gesundheitspflege und Sport") die Bereiche "Erholung" (Park- und Gartenanlagen, Badeanstalten, Sonstiges) sowie "Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde" zugeordnet.

Inhalt

Seite

Textteil

I. Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung	7
II. Allgemeine und methodische Erläuterungen	
1. Rechtsgrundlage	11
2. Berichtskreis	11
3. Konzeption der Veröffentlichung	11
4. Finanzstatistische Begriffe	12
5. Sonstige Hinweise	12
III. Erläuterungen zu den Aufgabenbereichen und Ausgabe-/Einnahmearten 1972	
1. Übersicht über die Zuordnung der Funktionen/Verwaltungszweige zu den Aufgabenbereichen und Erläuterungen zum Inhalt	13
2. Übersicht über die Zuordnung der Gruppierungsnummer zu den Ausgabe-/Einnahmearten und Erläuterungen zum Inhalt	14
IV. Zusammenfassende Übersichten	
1. Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen	18
2. Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Körperschaftsgruppen und Aufgabenbereichen	18
3. Ausgaben der Länder und Gemeinden (Gv.) für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Ländern	20
4. Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Arten	21
5. Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Arten - Anteil der Ausgaben 1972	22
Tabellenteil (lt. besonderem Verzeichnis)	23

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Nachweis nicht sinnvoll
bzw. entfällt (Doppelzählung)

Abkürzung

F = Funktion

I. Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit,

Sport und Erholung

Bund, ERP-Sondervermögen, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände haben nach den Ergebnissen der Jahresrechnungsstatistik im Jahr 1972 zusammen 17,5 Mrd. DM (16,2 % mehr als im Jahr zuvor) für Gesundheit, Sport und Erholung sowie die Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde ausgegeben¹⁾. Damit übertrafen sie weit das in den Haushaltsplänen für dieses Jahr veranschlagte Ausgabenvolumen. Für das folgende Haushaltsjahr waren nach teilweise geschätzten Ergebnissen der Haushaltsansatzstatistik Ausgaben von insgesamt 18,2 Mrd. DM geplant. Bei einem Teil der kommunalen Gebietskörperschaften und der Länder enthalten die Ansätze für das Jahr 1973 bereits die Leistungen nach dem am 1. Januar 1972 in Kraft getretenen Krankenhausfinanzierungsgesetz, eine Quantifizierung dieser Auswirkungen ist aufgrund der verfügbaren Daten allerdings nicht möglich.

Die wachsende Bedeutung des gesamten Aufgabengebietes²⁾ zeigt sich deutlich daran, daß die öffentlichen Aufwendungen hierfür insgesamt einen immer größeren Teil des Gesamtbudgets der Gebietskörperschaften beanspruchen. Entfielen auf sie 1969 noch 5,6 % aller Ausgaben von Bund, Ländern und Gemeinden, so erhöhte sich ihr Anteil in den darauf folgenden Jahren ständig und erreichte 1972 sogar 7 %. Bezieht man die Aufwendungen auf die Bevölkerungszahl des Bundesgebietes, so sind die Leistungen im gleichen Zeitraum von 166 DM auf 284 DM je Einwohner gestiegen.

Auch im Berichtsjahr ist wiederum eine kräftige Zunahme der Ausgaben eingetreten. Sie blieb jedoch hinter den außergewöhnlich hohen Zuwachsraten der beiden Vorjahre (1970: + 19 %; 1971: + 25 %) zurück. Das 1972 verlangsamte Wachstum ergab sich vornehmlich dadurch, daß die Länder und Stadtstaaten ihre Ausgaben für Gesundheit, Sport und Erholung nur in vergleichsweise geringem Maße ausdehnten und auch die Kommunen mit + 14,9 % noch unter der durchschnittlichen Zuwachsrate aller Gebietskörperschaften lagen. Der Bund (einschl. ERP-

Sondervermögen) hat dagegen seine finanziellen Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr erneut nahezu verdoppelt und damit wesentlich zur Steigerung des gesamten Ausgabenvolumens beigetragen.

Die größte Bedeutung im gesamten Aufgabengebiet kommt den Aufwendungen von Bund, Ländern und Gemeinden für das Gesundheitswesen (einschl. Hochschulkliniken) zu. Sie betrugen 1972 zusammen 13,9 Mrd. DM und besaßen damit einen Anteil von nahezu 80 % aller Ausgaben. Die Entwicklung der gesundheitsbezogenen öffentlichen Ausgaben in den letzten Jahren zeigt einen stetigen Aufwärtstrend, der lediglich im Berichtsjahr 1972 leicht abflachte. Maßgeblich ist der Verlauf durch die Zunahme der Aufwendungen für Krankenhäuser bestimmt gewesen, die mit einem Anteil von 61 % den bedeutendsten Ausgabenfaktor im Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens darstellen. Allein in der Zeit von 1969 bis 1972 sind die Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden hierfür um über 3 Mrd. DM auf insgesamt 8,5 Mrd. DM gestiegen. Hinter dieser Zunahme der Ausgaben steht eine ebenso stetige Vermehrung der Zahl der planmäßigen Betten in den öffentlichen Krankenanstalten, die sich im gleichen Zeitraum auf über 10 000 belief. Auch bei den übrigen Bereichen des Gesundheitswesens, unter denen die Hochschulkliniken mit einem Volumen von 2,6 Mrd. DM im Jahr 1972 die bedeutendste Rolle spielen, zeigt die Ausgabenentwicklung einen recht stetigen Verlauf während der zurückliegenden Jahre. Ein ähnliches Bild läßt sich auch beim Vergleich der öffentlichen Aufwendungen für den Bereich Erholung sowie für den Sport beobachten, wobei allerdings der Anstieg der Ausgaben für den Sportstättenbau und die Sportförderung infolge der staatlichen und kommunalen Leistungen für die XX. Olympischen Spiele wesentlich ausgeprägter ausfiel als in den übrigen Teilbereichen des gesamten Aufgabengebietes. Ein Vergleich zeigt, daß sich die öffentlichen Ausgaben für den Sport von 1969 - 1972 fast verdreifachten, während sie im gesamten Aufgabengebiet Gesundheit, Sport und Erholung in der gleichen Zeit um die Hälfte zugenommen haben.

Die Hauptlast aller öffentlichen Ausgaben für den Bereich Gesundheit, Sport und Erholung

1) Zur inhaltlichen Abgrenzung des Aufgabengebietes vgl. Übersicht III/1. - 2) Der Bereich Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde wird in der Bezeichnung des gesamten Aufgabengebietes nicht gesondert genannt, ist aber stets in ihm enthalten.

tragen die Gemeinden und Gemeindeverbände. Mit 10,0 Mrd. DM beanspruchten sie im Jahr 1972 einen Anteil von 57 % am Ausgabenvolumen aller Gebietskörperschaften für diese Ausgaben. Ihnen obliegt neben den Ländern und Stadtstaaten vornehmlich die Errichtung, Unterhaltung und Ausstattung der Einrichtungen für das Gesundheitswesen, den Sport und die Erholung sowie die Anstellung und Bezahlung des benötigten Personals, während der Ausgabenschwerpunkt des Bundes aufgrund seiner verfassungsmäßigen Zuständigkeit fast ausschließlich bei der Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen anderer Träger liegt. Der finanzielle Beitrag des Bundes lag in den vergangenen Jahren auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Da er jedoch in den Jahren 1971 und 1972 seine Ausgaben gegenüber dem Vorjahr jeweils nahezu verdoppelte, erhöhte sich sein Anteil und erreichte 1972 fast 9 % aller öffentlichen Ausgaben für Gesundheit, Sport und Erholung. Bei den Ländern und Gemeinden gingen die Finanzierungsanteile infolge der bereits erwähnten gedämpfteren Entwicklung im Rechnungsjahr 1972 zurück.

Die Ausgaben der einzelnen Gebietskörperschaften nach Aufgabenbereichen betrachtet, zeigen eine sehr differenzierte Entwicklung. Die starke Erhöhung der Bundesausgaben für Krankenhäuser ist in der Hauptsache auf die nach dem Gesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser (Krankenhausfinanzierungsgesetz) im Jahr 1972 erstmals erbrachten finanziellen Hilfen für Krankenhausinvestitionen zurückzuführen. Diese Finanzhilfen wurden 1972 und 1973 im Wege der Kreditfinanzierung über Banken, und zwar außerhalb des Bundeshaushalts, gewährt. Sie sind daher in den bisher vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Planzahlen dieser Jahre (Haushaltsansätze) noch nicht enthalten, konnten aber in der Jahresrechnung 1972 bereits berücksichtigt werden. Ihr Nachweis erfolgt beim Bund auf der Einnahmeseite als Schuldenaufnahme am Kreditmarkt und auf der Ausgabenseite in gleicher Höhe (468,8 Mill. DM) als Zuweisung für Investitionen an die Länder. Die Aufwendungen des Bundes für Krankenhäuser sind dadurch gegenüber dem Vorjahr von 18,6 auf 477,3 Mill. DM gestiegen. Rückläufig waren dagegen im Berichtsjahr seine Ausgaben für Hochschulkliniken. Aufgrund der Finanzreform des Jahres 1969 wird der Ausbau und Neubau von Hochschulen und damit auch Hochschulkliniken von Bund und den Ländern gemäß Artikel 91 a

Grundgesetz und dem Hochschulbauförderungsgesetz als Gemeinschaftsaufgabe wahrgenommen. § 12 dieses Gesetzes verpflichtet den Bund nach Maßgabe des gemeinsamen Rahmenplanes 50 % der den einzelnen Ländern entstandenen Aufwendungen für Bau- und Beschaffungsvorhaben, Planungen und Studien zu erstatten. Bei längerfristiger Betrachtung unterliegen diese Leistungen des Bundes starken jährlichen Schwankungen, die z.T. durch konjunkturpolitisch motivierte Steuerung der Fördermittel bedingt sind, teilweise aber auch daher rühren, daß nur in gewissen Zeitabständen größere Einzelmaßnahmen gefördert werden. Da der Ausgabenanteil des Bundes vergleichsweise gering ist, wirkte sich 1972 der Rückgang seiner Aufwendungen um knapp die Hälfte nur unwesentlich auf die Entwicklung des gesamten öffentlichen Ausgabenvolumens für Hochschulkliniken aus.

Den größten Teil der Aufwendungen des Bundes für das Aufgabengebiet beanspruchten nach wie vor seine Leistungen für den Sport, obwohl ihre relative Bedeutung im Aufgabenspektrum durch den außergewöhnlichen Anstieg der Ausgaben für Krankenhäuser etwas zurückging. Die überdurchschnittliche Zunahme seiner Aufwendungen im Rechnungsjahr 1972 ist wiederum maßgeblich durch vermehrte Leistungen für die XX. Olympischen Spiele sowie Zahlungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Fußballweltmeisterschaft 1974 bestimmt gewesen. Vor allem zusätzliche finanzielle Hilfen zum Bau von Sportanlagen und Einrichtungen für die Olympiade sowie weitere Zahlungen für den Anteil des Bundes an olympiabedingten Folgekosten führten zu einer zusätzlichen Belastung von fast 200 Mill. DM (+ 43,8 %) gegenüber dem Vorjahr. Die Aufbringung der Mittel erfolgte dabei hauptsächlich aus dem Reingewinn der Prägung von Olympia-Münzen, aus dem 1972 auch eine beträchtliche Zahlung an das Organisationskomitee für die Olympischen Spiele zur teilweisen Bestreitung der Verwaltungskosten geleistet wurde. Rechtliche Grundlage für diese Bundesleistungen bildeten Konsortialverträge zwischen der Bundesrepublik Deutschland, den Ländern Schleswig-Holstein und Bayern sowie den Städten Kiel und München.

Kräftige Erhöhungen der bisher schon gewährten Förderungsmittel auf den Gebieten der Reinhaltung der Luft, des Gewässerschutzes

und der Lärmbekämpfung sowie die Inangriffnahme einer Reihe von neuen Projekten, wie z.B. des Programms zur Sanierung des Rheins und des Bodensees führten beim Bund auch zu einer außerordentlich starken Zunahme seiner Ausgaben für den Bereich Umweltschutz. Hauptursache für den starken Anstieg der Ausgaben war jedoch eine erhebliche Verstärkung der im Rahmen des ERP-Wirtschaftsprogramms eingesetzten Mittel zur Förderung der Wasserwirtschaft und anderer Bereiche des Umweltschutzes um über 100 Mill. DM. Einschränkend muß allerdings berücksichtigt werden, daß der für dieses Aufgabengebiet nachgewiesene Betrag nicht alle Aufwendungen des Bundes auf dem Gebiet der Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde widerspiegelt, da ein großer Teil von Maßnahmen haushaltsmäßig bei anderen Aufgabebereichen nachgewiesen ist.

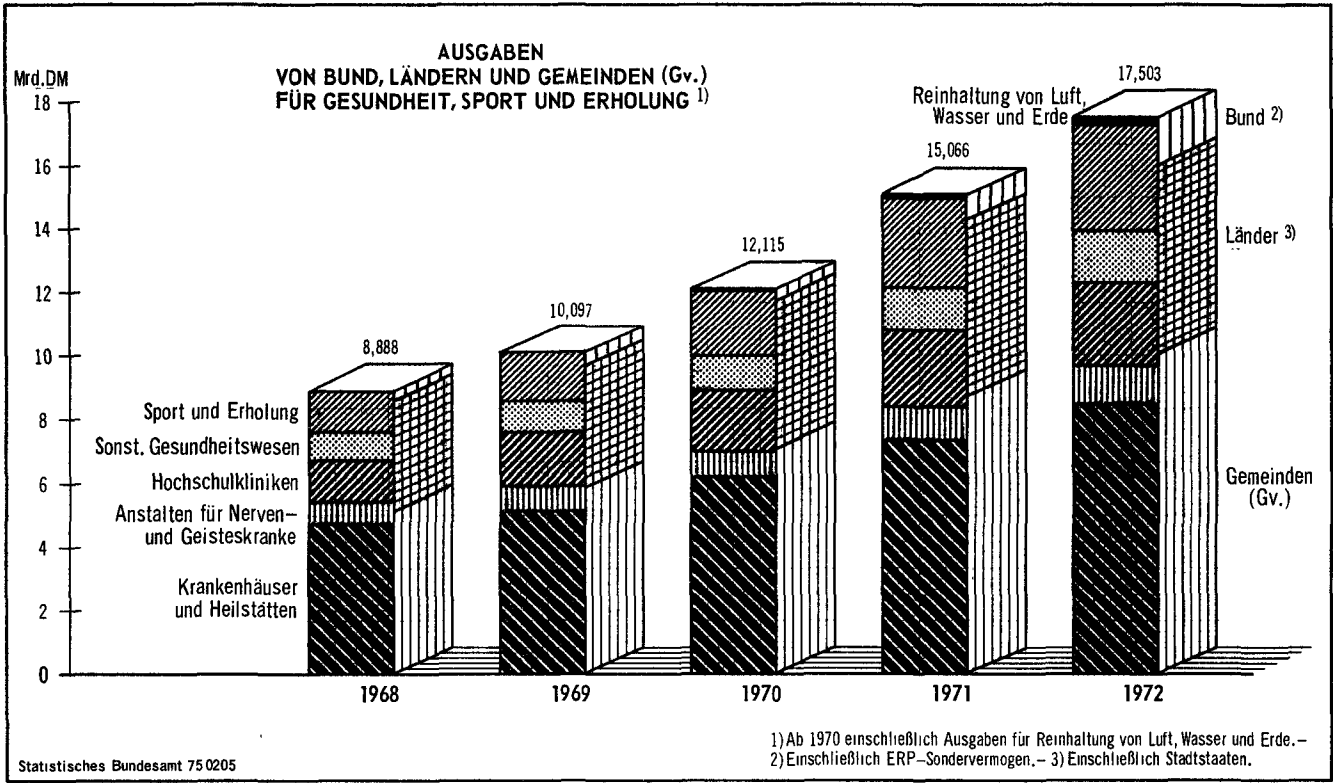
Im Gegensatz zum Bund verzeichneten die Länder und Stadtstaaten zusammen im Berichtsjahr einen beträchtlichen Rückgang ihrer Aufwendungen für Krankenhäuser und Heilstätten. Dabei lagen die Ausgaben der Stadtstaaten, die aufgrund der kommunalen Versorgungsfunktion einen wesentlich größeren finanziellen Anteil als bei den Ländern besitzen, allein betrachtet sogar noch knapp über dem Vorjahresniveau. Diese Entwicklung läßt sich zum Teil allerdings auf zeitliche Verschiebungen im haushaltsmäßigen Nachweis zurückführen. Da nämlich 1972 nicht alle Länder bereits Leistungen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz aufwiesen, ihre Ausgaben für Krankenhäuser aber zur Vermeidung von Doppelzählungen auch um die zugeflossenen Bundesmittel bereinigt wurden, erfolgte in Höhe dieser Diskrepanz eine Verminderung der aus Eigenmitteln finanzierten Länderausgaben für Krankenhäuser und Heilstätten. Die Ausgaben für Hochschulkliniken stellten bei Ländern und Stadtstaaten mit rd. 2,5 Mrd. DM den quantitativ bedeutendsten Ausgabenfaktor im Aufgabengebiet Gesundheit, Sport und Erholung dar. Die Hauptlast erwächst ihnen dabei aus dem Betrieb und der Unterhaltung der Einrichtungen, während dem Bund vorwiegend die finanzielle Förderung obliegt. Eine nennenswerte Zunahme verzeichneten lediglich noch die Aufwendungen der Länder für das übrige Gesundheitswesen, worunter zahlreiche Einrichtungen und Maßnahmen fallen, die ergänzend zur speziellen Gesundheitspflege sowohl krankheitsverhütende als auch vorsorgende Aufgaben

erfüllen (Gesundheitsbehörden mit Beratungs- und Auskunftsstellen, Hebammenwesen, gesundheitliche Aufklärung der Bevölkerung usw.). Da die Kompetenzverteilung zwischen kommunaler und staatlicher Ebene auf diesem Gebiet von Land zu Land recht unterschiedlich ist, können die Veränderungen des Ausgabenvolumens neben echten Mehr- oder Minderausgaben auch Aufgabenverlagerungen zwischen den Verwaltungsebenen widerspiegeln, die sich statistisch nicht eliminieren lassen.

Anders als Länder und Stadtstaaten konnten die Gemeinden und Gemeindeverbände mit 14,7 % gegenüber 1971 ihre Ausgaben für Krankenhäuser immer noch vergleichsweise kräftig erhöhen und überschritten damit insgesamt den Wert von 6 Mrd. DM. Von den gesamten Ausgaben aller Gebietskörperschaften für Krankenhäuser tragen die Kommunen über 70 %, wobei der größte Teil auf die Landkreise und kreisfreien Städte als Träger dieser Einrichtungen entfällt (1972: 5,2 Mrd. DM). Ihnen wird auch in der Mehrzahl der nunmehr neu erlassenen Krankenhausgesetze der Länder ausdrücklich die Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausbetten als eigene Aufgabe zugewiesen. Verfolgt man die Entwicklung in den vergangenen Jahren, so konnten die Landkreise und kreisfreien Städte ihren Finanzierungsanteil an den kommunalen Aufwendungen für Krankenhäuser sogar noch weiter ausdehnen, z.T. sicher auch als Folge einer Aufgabenverlagerung zu den größeren, finanzkräftigeren Trägern. Überdurchschnittlich gestiegen sind im kommunalen Bereich auch die Ausgaben für Anstalten für Nerven- und Geisteskrankhe. Insgesamt wendeten die Kommunen 1972 hierfür 784,3 Mill. DM auf, rd. 16 % mehr als im Jahr zuvor. Da es sich bei diesen Anstalten hauptsächlich um spezielle Einrichtungen mit größerem Einzugsbereich handelt, sind ihre Träger neben den Ländern vor allem die regionalen Kommunalverbände (Landschaftsverbände, Landeswohlfahrtsverbände). Soweit vergleichbare Leistungen allerdings in Sonderabteilungen von Krankenhäusern erbracht werden, sind die entstehenden Aufwendungen bei diesem Aufgabenbereich nachgewiesen. Fast ausschließlich von Gemeinden werden die öffentlichen Aufwendungen für den Bereich Erholung getragen, die überwiegend aus der Errichtung, dem Betrieb und der Unterhaltung eigener Badeanstalten sowie Park- und Gartenanlagen entstehen. Soweit Badeanstalten den kommunalen Eigenbetrieben angegliedert sind, erscheinen die anfallen-

den Einnahmen und Ausgaben allerdings nicht brutto in den Rechnungsergebnissen der Finanzstatistik. Wie im Vorjahr, waren es auch 1972 wiederum erhöhte finanzielle Aufwendungen der Kommunen für Badeanstalten (+ 20,5 % gegenüber 1971), die, gemessen an den gesamten Ausgaben für Gesundheit, Sport und Erholung zu einer überdurchschnittlichen

Zunahme des Ausgabenvolumens dieses Bereichs beitrugen. Das Wachstum der Aufwendungen blieb allerdings, wie im gesamten Aufgabengebiet, hinter dem Vergleichswert des Vorjahres zurück. Von den 1,4 Mrd. DM, die die Kommunen im Berichtsjahr für die Erholung ausgaben, entfielen auf die Badeanstalten etwa die Hälfte - nämlich 729,1 Mill. DM.



II. Allgemeine und methodische Erläuterungen

1. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die in diesem Bericht enthaltenen Finanzdaten der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung sowie der Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde ist das Gesetz über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 (BGBl. I S. 322).

Nach § 2 Nr. 1 und § 3 Nr. 1 werden

die rechnungsmäßigen Einnahmen und Ausgaben des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Finanzstatistischen Kennziffernplans gegliedert nach Aufgabenbereichen (Verwaltungszweigen) und gruppiert nach Einnahme- und Ausgabearten jährlich erfaßt.

2. Berichtskreis

Entsprechend dem gegenwärtigen Berichtskreis zur Jahresrechnungstatistik der Staats- und Kommalfinanzen sind die Ausgaben und Einnahmen folgender Gebietskörperschaften (Verwaltungen) erfaßt:

Bund,

KRP-Sondervermögen,

Länder einschl. Stadtstaaten Hamburg, Bremen (mit Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven) und Berlin (West),

Gemeinden¹⁾, Ämter, Samtgemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise, Kreise, Bezirksverbände.

In der vorliegenden Darstellung nicht enthalten sind die Ausgaben und Einnahmen für das Gesundheitswesen der übrigen Sektoren. Letztere sind nur insoweit berücksichtigt, wie sie Zuwendungen, Zuschüsse oder Darlehen von den Verwaltungen erhalten.

3. Konzeption der Veröffentlichung

Die Veröffentlichung der finanzstatistischen Ergebnisse schließt eng an die staatliche Haushalts-systematik an. Für die Gemeinden und Gemeindeverbände, bei denen ein mit dem staatlichen Bereich weitgehend abgestimmtes Gliederungs- und Gruppierungsschema nicht vor 1974 eingeführt wird, ist ein Übergangsprogramm entwickelt worden, das die Zusammenführung mit den Daten der Staatsfinanzstatistik ermöglicht. Zu dem Inhalt der Aufgabenbereiche und der Ausgabe-/Einnahmearten im einzelnen vgl. die Systematische Übersicht auf S. 13.

Im Tabellenteil dieser Veröffentlichung werden die Ergebnisse nach "finanzwirtschaftlicher Gruppierung" dargeboten. Die finanzwirtschaftliche Gruppierung hat zum Ziel, die Ausgaben der finanzstati-

stisch erfaßten Verwaltungen für Personal, laufenden Sachaufwand und Investitionen von den Zahlungen an andere Bereiche und andere öffentliche Verwaltungen zu unterscheiden. Die sich aus der Aufgabenerfüllung ergebenden Ausgaben werden - soweit es sich nicht um Zahlungen an (in der Finanzstatistik erfaßte) Verwaltungen handelt - unter dem Begriff "Unmittelbare Ausgaben" zusammengefaßt. Dabei ist es ohne Belang, ob und inwieweit andere Verwaltungen durch Zuweisungen oder Darlehen an ihrer Finanzierung beteiligt sind. Die nach der Bereinigung des Zahlungsverkehrs der Verwaltungen untereinander verbleibenden Ausgaben werden durch die "Nettoausgaben" dargestellt. Sie zeigen die Höhe der aus "eigenen" Einnahmequellen aufzubringenden Mittel. Dazu gehören zunächst die zweckgebundenen Einnahmen (spezielle Deckungsmittel: Gebühren, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, sonstige Verwaltungseinnahmen, Zahlungen von Dritten, spezielle Einnahmen der Kapitalrechnung) sowie auch Einnahmen des Gesamthaushalts (Gesamdeckungsmittel).

Der Tabellenteil enthält nicht die neben der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung gebildete finanzstatistische Gruppe der "Besonderen Finanzierungsvorgänge" ("periodenfremde" Finanztransaktionen). Die hierunter zusammengefaßte Schulden- und Rücklagenbewegung (Aufnahme, Tilgung, Entnahmen, Zuführungen) sowie die Abwicklung der Vorjahre betreffen ausschließlich den Gesamthaushalt (im kommunalen Bereich haushaltsrechtlich erst nach der Neuordnung im Jahre 1974) und sind deshalb einzelnen Funktionen nicht zurechenbar.

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, daß die Finanzstatistik bereits seit 1963 die Ausgaben für Versorgung und Zinsen zentral bei der Funktion "Allgemeine Finanzwirtschaft" und nicht bei den einzelnen Aufgabenbereichen nachweist. Außerdem werden haushaltstechnische Verrechnungen im staatlichen Bereich nicht in die finanzstatistische Darstellung einbezogen.

Die Aufgabenbereiche sind im Tabellenteil in der tiefstmöglichen finanzstatistischen Gliederung enthalten. Dabei werden die Hochschulkliniken, die nach der Systematik der staatlichen Haushalte zu der Funktion "13 Wissenschaftliche Hochschulen" zählen, wegen ihrer gesundheitlichen Funktion im Aufgabengebiet Gesundheit, Sport und Erholung²⁾ dargestellt.

2) Der Bereich "Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde" wird in der Bezeichnung des gesamten Aufgabengebietes nicht gesondert genannt, ist aber - falls nichts Abweichendes erwähnt - stets in ihm enthalten.

1) Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz geschätzt.

4. Finanzstatistische Begriffe

4.1 Laufende Rechnung

Zur laufenden Rechnung gehören alle Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallen und nicht vermögenswirksam sind, z.B. Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Einkommensübertragungen), Gebühreneinnahmen, Steuern u.dgl.

4.2 Kapitalrechnung

Die Kapitalrechnung umfaßt alle Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder zur Finanzierung von Investitionen dienen (ohne "Besondere Finanzierungsvorgänge"), z.B. Baumaßnahmen, Erwerb oder Veräußerung von Sachvermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährung und -rückflüsse u.dgl.

4.3 Ausgaben/Einnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)

Summe der Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung abzüglich der von Verwaltungen gleicher Ebene empfangenen Zahlungen (Zuweisungen, Schuldendiensthilfen, Schuldenaufnahmen, Darlehensrückflüsse, Zinseinnahmen).

Gebietskörperschaft Verwaltungsebene	bereinigt um Zahlungen von ...			
	Bund	ERP- Sonder- ver- mögen	Län- dern	Ge- meinden (Gv.)
Insgesamt	x	x	x	x
Staatliche Verwaltung	x	x	x	
Bund einschl. ERP- Sondervermögen	x	x		
Länder einschl. Gemeinden (Gv.) ...			x	x
Gemeinden (Gv.)				x

4.4 Unmittelbare Ausgaben

Die unmittelbaren Ausgaben zeigen die im Zuge der Aufgabenerfüllung von den einzelnen Verwaltungen bzw. Ebenen getätigten Ausgaben ohne die Zahlungen an Verwaltungen.

4.5 Nettoausgaben

Ausgaben der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung abzüglich Zahlungen von Verwaltungen gleicher und anderer Ebene. Die Nettoausgaben zeigen die Höhe der aus eigenen zweckgebundenen Einnahmen oder Gesamtdeckungsmitteln zu finanzierenden Ausgaben der Funktionen einer oder aller Ebenen.

5. Sonstige Hinweise

5.1 Regionale Vergleichbarkeit der Daten 1972

Bei der Anwendung der staatlichen Haushaltssystematik in den Ländern ergeben sich in gewissem Umfang abweichende Zuordnungen der in den Haushalten nachgewiesenen Finanzvorfälle zu den Funktionen und den Ausgabe-/Einnahmearten. Ein Vergleich zwischen den einzelnen Ländern ist daher nur bedingt möglich.

Als Besonderheit ist vor allem zu vermerken, daß in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz der Unterhaltungsaufwand für die Hochschulen abweichend vom Nachweis in den übrigen Ländern zentral in der Funktion "Allgemeines Grundvermögen" enthalten ist.

5.2 Vergleichbarkeit mit Vorjahreszahlen

Die in den "Zusammenfassenden Übersichten" für die Jahre 1969 und früher enthaltenen Daten sind wegen der schematischen Umrechnung auf die neue Systematik nicht in vollem Umfang mit den Zahlen für die Jahre ab 1970 vergleichbar.

Zu beachten ist dabei insbesondere, daß dem bisherigen Aufgabengebiet "Gesundheit, Sport und Leibesübungen" (bzw. "Gesundheitspflege und Sport") die Bereiche "Erholung" (Park- und Gartenanlagen, Badeanstalten, Sonstiges) sowie "Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde" neu zugerechnet wurden. Unterschiedliche Abgrenzungen gegenüber der alten Systematik gibt es aber auch bei einigen Ausgabearten (z.B. den Personalausgaben).

III. Erläuterungen zu den Aufgabenbereichen und Ausgabe-/

Einnahmearten 1972

1. Übersicht über die Zuordnung der Funktionen/Verwaltungszweige zu den Aufgabenbereichen und Erläuterungen zum Inhalt

Veröffent- lichungs- Nr. 1)	Bezeichnung und Inhalt des Aufgabenbereichs	Bund/Länder Funktions- ziffern	Gemeinden (Gv.) Gliederungs- ziffern 2)
4001	<u>Gesundheit, Sport und Erholung</u> (ohne Hochschulkliniken) Summe 4002, 4009, 4014	3	5, 741, 743
4002	<u>Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens</u> Summe 4003, 4004, 4005, 4006, 4007	31	5 ohne 540
4003	Gesundheitsbehörden Gesundheitsamt, Landesamt für Gesundheitswesen, Gesund- heitsverwaltung, Medizinalamt	311*	500 (I)
4004	Krankenhäuser und Heilstätten Krankenhäuser, -heilstätten, Frauenkliniken, Säuglings- kliniken, Augenkliniken, Kinderheilanstalten, Kinder- und Wöchnerinnenheime	312	510 (I+II)
4005	Anstalten für Nerven- und Geisteskranke Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie, Heil- und Pflegeanstalten	313	520 (I)
4006	Maßnahmen des Gesundheitswesens Allgemeine Maßnahmen und besondere Einrichtungen zur För- derung des Gesundheitswesens: Förderungsmaßnahmen, ges- undheitliche Aufklärung der Bevölkerung, Förderung der volksgesundheitlichen Bestrebungen und der Bekämpfung menschlicher Krankheiten, Beiträge an internationale Organisationen	314	530 (I)
4007	Sonstiges Lärmbekämpfung, Ungezieferbekämpfung, Zuschüsse zu Kon- gressen, Müttergenesungswerk, Förderung des Erfahrungs- austausches mit Persönlichkeiten und internationalen Organisationen des Gesundheitswesens	319	590 (II+III)
4008	<u>Sport und Erholung</u> Summe 4009, 4010, 4011, 4012, 4013	32	741, 743, 540
4009	Park- und Gartenanlagen Park-, Garten- und sonstige Erholungsanlagen	321	741 (I)
4010	Badeanstalten Hallen-, Frei- und Luftbäder, Wannenbäder	322	743 (I)
4011	Sportstätten Sportamt, Sportanlagen und Einrichtungen wie Sportplätze, -stadion, Turn- und Sporthallen (ohne Schulsport), Sportbahnen, -schanzen, -gelände, -flugplätze, Olympische Sportstätten	323	540
4012	Förderung des Sports Zuwendungen an Sportverbände und -vereine	324	.
4013	Sonstiges Nicht aufgeteilte überregionale Förderungsmaßnahmen, Kleingartenwesen	329	.
4014	<u>Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde</u> Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen zur Rein- haltung der Luft, des Wassers und der Erde	33	.
4015	<u>Hochschulkliniken</u> Den Hochschulen angeschlossene Kliniken, ohne veterinär- medizinische Kliniken	132	.

1) Siehe Tabellenteil. -

2) Klammerzahlen bedeuten, daß Angaben nur möglich sind für

I Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände

II Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern, Ämter und Verbandsgemeinden

III Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern.

III. Erläuterungen zu den Aufgabenbereichen und Ausgabe-/

Einnahmearten 1972

2. Übersicht über die Zuordnung der Gruppierungsnummer zu den Ausgabe-/

Einnahmearten und Erläuterungen zum Inhalt

Veröffentlichungs- tabelle Nr.	Bezeichnung der Einnahme-/Ausgabearten	Bund/Länder	Gemeinden(Gv.)
	Zuordnung	Gruppierungsnummer	
<u>Ausgaben</u>			
111	Beamtenbezüge Dienstbezüge, Zulagen und Zuwendungen für plan- mäßige Beamte und beamtete Hilfskräfte (einschließ- lich der in Planstellen angestellten Beamten auf Probe und Widerruf). Amts- und Grundgehälter einschließlich Stellen- zulagen und Ortszuschlag - Dienstaufwandsent- schädigungen - Kinderzuschlag - Abfindungen und Übergangsgelder - Jährliche Sonderzuwen- dungen (Weihnachtszuwendungen) - Jubiläums- zuwendungen, Nachversicherung für ausschei- dende Beamte, Schulbeihilfen, Sterbegelder, Unterhaltszuschüsse für Beamte auf Widerruf.	422	41
112	Angestelltenvergütungen Tarifliche und übertarifliche Vergütungen, So- zialversicherungsbeiträge (Arbeitgeberanteil) - Beiträge zur zusätzlichen Altersversorgung - Abfindungen und Übergangsgelder - Aufwands- entschädigungen - Überstundenvergütungen - Jährliche Sonderzuwendungen (Weihnachtszuwen- dungen) - Jubiläumszuwendungen - Schulbeihilfen.	425	42
113	Arbeiterlöhne Tarifliche Löhne für Arbeiter (Weitere Zuordnungen vgl. Veröffentlichungs- tab. Nr. 112).	426	43
114	Sonstige Personalausgaben Beschäftigungsentgelte - Aufwendungen für neben- amtlich und nebenberuflich Tätige - Beihilfen und Unterstützungen nach den Beihilfevorschrif- ten bzw. nach den Unterstützungsgrundsätzen für Beamte, Angestellte und Arbeiter - Fürsorge- leistungen - Personalbezogene Sachausgaben (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen, Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen, Fahrkostenzuschüsse, Sonstiges).	412, 427 429 44, 45	48
121	Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen Laufende Unterhaltung eigener, gemieteter und gepachteter Gebäude, Grundstücke und Anlagen sowie von Straßen, Wege, Brücken und Wasser- straßen.	519, 521	61
122	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude, Räume .. Heizung - Beleuchtung - Elektrizität - Gas - Wasser - Kosten der Reinigung - Müllabfuhr - Be- und Entwässerung - Versicherung - Steuern und Abgaben - Sonstige Bewirtschaftungskosten.	517	.
123	Mieten und Pachten Miet- und Pachtausgaben für Grundstücke, Gebäude und Räume, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge.	518	.
124	Zuweisungen an Zweckverbände usw. Schuldendiensthilfen - Erstattungen und sonsti- ge Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckver- bände und sonstige Organisationen ohne Erwerbs- charakter, die öffentliche Aufgaben erfüllen und überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden.	627, 637, 647, 657, 685	52 (ohne Epl. 4 u. 5 o.R.)

Veröffentlichungs- tabelle Nr.	Bezeichnung der Einnahme-/Ausgabearten Zuordnung	Bund/Länder	Gemeinden (Gv.)
		Gruppierungsnummer	
125	Ubriger laufender Sachaufwand Geschäftsbedarf (Schreib- u. Zeichenbedarf, Briefkörbe, Leim, Locher, Papierscheren, Schnellhefter u.ä.) - Bücher u. Zeitschriften (Bücher, Landkarten, Druckschriften, Dienstvorschriften, Herstellung von Vordrucken u.ä.) - Post- und Fernmeldebühren - Haltung von Fahrzeugen (Treibstoffe, Schmierstoffe, Instandsetzungen) - Erwerb von Geräten, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstigen Gebrauchsgegenständen (soweit sie nicht als Vermögensausgaben nachzuweisen sind) - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände - Verbrauchsmittel (Lebensmittel, Arzneimittel, Laborbedarf, Versuchstiere u.ä.) - Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen - Lehr- und Lernmittel (Ausbildungs-, Lehr-, Unterrichts- und Anschauungsmaterial, Lehrbücher und Fachzeitschriften, Ausbildungsvorschriften, Lehrfilme und Bildmaterial, Lernmittel für Schüler) - Kosten für die Aus- und Fortbildung, Umschulung von Bediensteten und Honorare für Lehrkräfte - Kosten für Sachverständige - Gerichts- und ähnliche Kosten - Dienstreisekosten - Verfügungsmittel - Kosten für Veröffentlichungen - Vermischte Verwaltungsausgaben - Sonstige sachliche Verwaltungsausgaben (einschl. Erstattungen an sonstige Bereiche) - Ausgaben der Gemeinden (Gv.) für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Mieten und Pachten.	Rest aus 51-54 67	55 bis 58, 63, 65
130	Baumaßnahmen Erweiterungs-, Neu-, Um- und Ausbauten einschl. der mit diesen Maßnahmen im sachlichen und baulichen Zusammenhang stehenden Tiefbauten und Anlagen (Versorgungs- und Heizungsanlagen, Schutzeinrichtungen, Entwässerungsanlagen) - Abbruchs- und Aufschließungskosten - Tiefbaumaßnahmen und sonstige Maßnahmen (z.B. Straßen, Sportplätze, Freibäder) - Betriebsanlagen und sonstige technische Anlagen - Baunebenkosten - dauerhafte Einbauten und Ausstattungen (z.B. Zentralheizungen, elektrische Anlagen, Öfen).	7	95 bis 97
141	Erwerb von unbeweglichen Sachen Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Anlagen - Grunderwerbsnebenkosten (z.B. Notarkosten, Vermessung, Grundstücksschätzungskosten, Grunderwerbsteuer, Renten für die Abtretung von Grundstücken).	82	94
142	Erwerb von beweglichen Sachen Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (mit bestimmter Nutzungsdauer und festgelegtem Anschaffungswert) - Fahrzeuge.	81	98
211	Renten, Unterstützungen u.ä. Leistungen, die an die Begünstigten in bar oder durch Überweisung gezahlt werden. Als Barleistungen gelten auch Berechtigungsscheine (z.B. Studien- und Ausbildungsbeihilfen, Fahrkostenzuschüsse, Entschädigungen, Belohnungen u.ä.).	681	
212	Laufende Zuschüsse an soziale und ähnl. Einrichtungen. Zuschüsse an Körperschaften, Verbände, Vereine u.ä. Institutionen sowie deren Anstalten und Einrichtungen.	684	521, 523 (Epl. 4 u. 5 o.R.)

Veröffentlichungs- tabelle Nr.	Bezeichnung der Einnahme-/Ausgabearten Zuordnung	Bund/Länder	Gemeinden (Gv.)
		Gruppierungsnummer	
213	Übrige laufende Zuschüsse Schuldendiensthilfen, Erstattungen von Verwaltungsausgaben, sonstige Erstattungen und sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit; Schuldendiensthilfen an öffentliche und private Unternehmen und an Sonstige im Inland und an Ausland; Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche und private Unternehmen; Zuschüsse für laufende Zwecke an Ausland; Zuschüsse an öffentliche Unternehmen, soweit nicht durch den laufenden Betrieb bedingt.	626, 636, 646, 656, 66 682, 683, 685 686, 687	.
220	Vermögensübertragungen an andere Bereiche Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse; Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse, z.B.: Abfindungsgeld für Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues, Hauptentschädigungszahlungen (Lastenausgleich), Altsparerentschädigung (Lastenausgleich), Währungsausgleich (Lastenausgleich); Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse; Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit; Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände; Zuschüsse für Investitionen an öffentliche und private Unternehmen; Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland (Wohnungsbauprämien) und an Ausland.	697 bis 699, 886, 887, 891, 892, 893, 896	521, 523 a.o.R.
230	Darlehen an andere Bereiche Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit; Darlehen an Zweckverbände; Darlehen an öffentliche und private Unternehmen; Darlehen an Sonstige im Inland und an Ausland; Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.	856, 857, 861, 862, 863, 866, 87	92
240	Beteiligungen Erwerb von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen, von Forderungen und Anteilsrechten an Unternehmen, Ausgaben für die Heraussetzung des Kapitals von Unternehmen, Erwerb von Aktien, Pfandbriefen und anderen Wertpapieren.	83	aus 93 (ohne A 93)
310	Laufende Zuweisungen an Verwaltungen Schuldendiensthilfen - Erstattungen von Verwaltungsausgaben - Sonstige Erstattungen (z.B. Erstattung von Versorgungslasten - Sonstige Zuweisungen (z.B. für soziale Maßnahmen, Förderung der Jugendhilfe).	621 bis 625, 631 bis 635, 641 bis 645, 651 bis 655	51 o.R.
320	Vermögensübertragungen an Verwaltungen Vermögensübertragungen an Bund, Länder und Gemeinden, soweit nicht Investitionszuweisungen; Zuweisungen, die nach ihrer Zweckbindung zur Finanzierung von Baumaßnahmen, zum Erwerb von beweglichem und unbeweglichem Vermögen und für andere Investitionsausgaben dienen.	691 bis 693, 881 bis 885	51 a.o.R.
330	Darlehen an Verwaltungen.	851 bis 855	.
<u>Einnahmen</u>			
510	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen; Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Gebäuden, Wohn- und Geschäftsräumen, von Betriebsanlagen und Geräten; Erlöse aus dem Verkauf von erwirtschafteten Gütern und Diensten in Betriebszweigen der Verwaltung, der Anstalten und Einrichtungen.	12	26

Veröffentlichungs- tabelle Nr.	Bezeichnung der Einnahme-/Ausgabearten Zuordnung	Bund/Länder	Gemeinden(Gv.)
		Gruppierungsnummer	
521	Gebühren, sonstige Entgelte, Strafen Gebühren aller Art, die in Gesetzen, Verordnungen, Gebührenordnungen, Satzungen usw. für Leistungen der Verwaltung festgelegt sind; Tarifliche und ge- bührenartige Entgelte, die auf abgabenrechtlichen Vorschriften beruhen, einschließlich Benutzungs- gebühren und -entgelten für die Inanspruchnahme der Anstalten und Einrichtungen, wie Einrichtungen und Anstalten der Sozial- und Jugendhilfe sowie Kur- und Pflegekosten; Geldstrafen und Geldbußen einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten.	111, 112	11, 13, 17
522	Übrige laufende Einnahmen Einnahmen aus dem Verkauf beweglicher Sachen, die nicht als Vermögen erfaßt waren; Einnahmen aus Ver- öffentlichungen, aus Aufträgen Dritter, aus Vorträ- gen, Gutachten u.ä.; Zinseinnahmen von Sozialversi- cherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit; Zinseinnahmen von Zweckverbänden; Zinsein- nahmen von öffentlichen Unternehmen; Sonstige Zins- einnahmen aus dem Inland und aus dem Ausland; Erstat- tungen von Verwaltungsausgaben von sonstigen Berei- chen; Einnahmen der Gemeinden (Gv.) aus wirtschaft- licher Tätigkeit.	11 (ohne 111 u. 112) 156, 157, 16, 27	21, 23, 29
530	Laufende Zuschüsse von anderen Bereichen Zuweisungen, Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Sozialversicherungsträgern und Zweckverbänden und sonstige Zuschüsse von anderen Bereichen im In- und Ausland.	226, 227, 236, 237, 246, 247, 256, 257, 26, 28	081 und 083 o.R.
610	Veräußerung von Sachvermögen Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sa- chen - Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen, die als Vermögen erfaßt waren oder deren Verkaufserlös im Einzelfall eine bestimmte Wert- grenze überschreitet.	131, 132	35, 36
620	Veräußerung von Beteiligungen Erlöse aus der Veräußerung von Forderungen und Anteilsrechten - Verwendung von Kapitalbeständen - Kapitalrückzahlungen.	133, 134	34
630	Übrige Einnahmen Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen; Einnahmen aus Darlehensrückflüssen von Sozialversiche- rungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit, Zweckverbänden und Sonstigen im In- und Ausland; Ver- mögensübertragungen von Unternehmen und von Sonstigen im In- und Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse; Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit, Zweck- verbänden; Beiträge Dritter - sonstige Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl. private und öffentliche Unternehmen, private Haushalte - zu gemeinsam finan- zierten einzelnen Investitionsvorhaben; Sonstige Zu- schüsse Dritter für Investitionen aus dem In- und Aus- land.	14, 176, 177, 18, 297 bis 299, 336, 337, 34	31 081 u. 083 aoR

IV. Zusammenfassende Übersichten

1. Ausgaben *) der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung

nach Aufgabenbereichen

Jahr	Insgesamt	Kranken- häuser und Heil- stätten	Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke	Hoch- schul- kliniken	Übriges Gesund- heits- wesen	Sport	Erholung	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde 1)
------	-----------	--	---	-----------------------------	---------------------------------------	-------	----------	---

Mill. DM

1968	8 887,6	4 745,8	668,1	1 280,6	900,2	530,4	762,5	.
1969	10 097,4	5 155,3	751,9	1 655,0	990,1	654,6	890,5	.
1970	12 114,7	6 178,4	816,2	1 906,9	1 085,4	957,9	1 109,4	60,6
1971	15 065,9	7 331,0	1 038,4	2 427,6	1 351,2	1 434,1	1 386,5	97,3
1972	17 503,3	8 487,0	1 189,0	2 636,6	1 595,3	1 731,2	1 620,6	243,6

DM je Einwohner.

1968	147,72	78,88	11,10	21,28	14,96	8,82	12,67	.
1969	165,96	84,73	12,36	27,20	16,27	10,76	14,64	.
1970	197,07	100,50	13,28	31,02	17,66	15,58	18,05	0,99
1971	245,80	119,61	16,94	39,61	22,04	23,40	22,62	1,59
1972	283,81	137,61	19,28	42,75	25,87	28,07	26,28	3,95

*) Nettoausgaben.

1) Zahlen für diesen Bereich liegen erst seit 1970 vor.

2. Ausgaben *) der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung

nach Körperschaftsgruppen und Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Jahr	Insgesamt	Bund 1)	Länder	Gemeinden (Gv.)
------------------	------	-----------	---------	--------	--------------------

Mill. DM

Gesundheitswesen insgesamt	1971	12 148,1	296,7	4 974,0	6 877,4
	1972	13 907,9	701,3	5 316,1	7 890,4
Krankenhäuser und Heilstätten	1971	7 331,0	18,6	1 942,8	5 369,7
	1972	8 487,0	477,3	1 850,1	6 159,5
Anstalten für Nerven- und Geisteskranke	1971	1 038,4	-	363,9	674,5
	1972	1 189,0	-	404,8	784,3
Hochschulkliniken	1971	2 427,6	247,9	2 179,7	-
	1972	2 636,6	126,6	2 510,0	-
Übriges Gesundheitswesen	1971	1 351,2	30,2	487,7	833,3
	1972	1 595,3	97,4	551,3	946,6
Sportstätten und Förderung des Sports	1971	1 434,1	422,0	371,0	641,1
	1972	1 731,2	606,8	396,6	727,8
Erholung und Sonstiges	1971	1 386,5	1,7	186,6	1 198,2
	1972	1 620,6	2,3	223,4	1 395,0
Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde	1971	97,3	36,0	61,3	-
	1972	243,6	179,1	64,5	-
Insgesamt	1971	15 065,9	756,3	5 592,9	8 716,7
	1972	17 503,3	1 489,5	6 000,5	10 013,2

*) Nettoausgaben.

1) Einschl. ERP-Sondervermögen.

IV. Zusammenfassende Übersichten

2. Ausgaben*) der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung

nach Körperschaftsgruppen und Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Jahr	Insgesamt	Bund ¹⁾	Länder	Gemeinden (Gv.)
Anteil der Funktionen					
%					
Gesundheitswesen insgesamt	1971	80,6	39,2	88,9	78,9
	1972	79,5	47,1	88,6	78,8
Krankenhäuser und Heilstätten	1971	48,7	2,5	34,7	61,6
	1972	48,5	32,0	30,8	61,5
Anstalten für Nerven- und Geistes Kranke	1971	6,9	-	6,5	7,7
	1972	6,8	-	6,7	7,8
Hochschulkliniken	1971	16,1	32,8	39,0	-
	1972	15,1	8,5	41,8	-
Übriges Gesundheitswesen	1971	9,0	4,0	8,7	9,6
	1972	9,1	6,5	9,2	9,5
Sportstätten und Förderung des Sports	1971	9,5	55,8	6,6	7,4
	1972	9,9	40,7	6,6	7,3
Erholung und Sonstiges	1971	9,2	0,2	3,3	13,7
	1972	9,3	0,2	3,7	13,9
Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde	1971	0,6	4,8	1,1	-
	1972	1,4	12,0	1,1	-
Insgesamt	1971	100	100	100	100
	1972	100	100	100	100

Anteil der Körperschaftsgruppen

%

Gesundheitswesen insgesamt	1971	100	2,4	40,9	56,6
	1972	100	5,0	38,2	56,7
Krankenhäuser und Heilstätten	1971	100	0,3	26,5	73,2
	1972	100	5,6	21,8	72,6
Anstalten für Nerven- und Geistes Kranke	1971	100	-	35,0	65,0
	1972	100	-	34,0	66,0
Hochschulkliniken	1971	100	10,2	89,8	-
	1972	100	4,8	95,2	-
Übriges Gesundheitswesen	1971	100	2,2	36,1	61,7
	1972	100	6,1	34,6	59,3
Sportstätten und Förderung des Sports	1971	100	29,4	25,9	44,7
	1972	100	35,1	22,9	42,0
Erholung und Sonstiges	1971	100	0,1	13,5	86,4
	1972	100	0,1	13,8	86,1
Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde	1971	100	37,0	63,0	-
	1972	100	73,5	26,5	-
Insgesamt	1971	100	5,0	37,1	57,9
	1972	100	8,5	34,3	57,2

*) Nettoausgaben.

1) Einschl. ERP-Sondervermögen.

IV. Zusammenfassende Übersichten

3. Ausgaben*) der Länder und Gemeinden (Gv.) für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Ländern

Mill. DM

Länder	Jahr	Insgesamt	Kranken- häuser und Heil- stätten	Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke	Hoch- schul- kliniken	Übriges Gesund- heits- wesen	Sport	Erholung	Rein- haltung von Luft, Wasser und Erde
Schleswig-Holstein	1971	550,6	338,7	1,0	72,3	62,5	34,2	41,4	0,5
	1972	607,1	373,9	1,1	89,2	68,0	30,2	44,2	0,6
Niedersachsen	1971	1 388,8	814,8	87,1	81,1	143,5	115,8	146,4	0,1
	1972	1 562,3	902,4	94,2	112,3	155,5	141,6	156,0	0,3
Nordrhein-Westfalen	1971	3 312,7	1 385,2	328,2	405,2	339,5	315,1	484,1	55,4
	1972	3 675,1	1 458,7	377,2	479,5	398,1	355,8	559,8	46,0
Hessen	1971	1 436,0	675,9	148,3	297,0	118,2	71,2	122,0	3,4
	1972	1 627,2	743,9	179,8	344,4	116,0	97,1	141,5	4,5
Rheinland-Pfalz	1971	666,6	315,1	51,7	126,8	66,3	45,1	61,5	-
	1972	727,9	353,1	61,2	123,4	67,2	52,8	70,1	-
Baden-Württemberg	1971	2 314,0	1 236,1	140,3	372,9	226,2	162,3	176,2	-
	1972	2 711,7	1 414,1	156,4	414,2	281,6	235,6	209,4	0,5
Bayern	1971	2 453,5	1 277,9	192,7	420,5	191,8	194,9	174,2	1,5
	1972	2 756,6	1 438,7	216,5	489,2	232,2	146,3	222,7	11,1
Saarland	1971	272,1	128,6	14,4	81,3	22,9	7,2	17,6	-
	1972	316,9	151,4	16,3	90,5	28,2	8,0	22,5	0,0
Hamburg	1971	646,3	400,3	-	137,2	48,6	17,3	42,8	-
	1972	677,4	411,1	-	148,7	49,0	16,3	51,9	0,4
Bremen	1971	264,1	218,7	0,5	-	16,5	10,9	17,2	0,3
	1972	238,0	194,4	0,9	-	16,5	10,1	15,5	0,7
Berlin (West)	1971	1 004,9	521,0	74,1	185,2	85,1	38,0	101,5	-
	1972	1 113,4	568,0	85,4	218,7	85,6	30,6	124,7	0,5
Länder und Ge- meinden insgesamt	1971	14 309,6	7 312,4	1 038,4	2 179,7	1 321,0	1 012,1	1 384,8	61,3
	1972	16 013,8	8 009,6	1 189,0	2 510,0	1 497,9	1 124,4	1 618,3	64,5

*) Nettoausgaben.

IV. Zusammenfassende Übersichten

4. Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte für Gesundheit,

Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Arten

Mill. DM

Ausgabeart/ Einnahmeart	Jahr	Insgesamt	Kranken- häuser und Heil- stätten	Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke	Hoch- schul- kliniken	Übriges Gesund- heits- wesen	Sport	Erholung	Rein- haltung von Luft, Wasser und Erde
Personalausgaben	1971	6 894,8	3 700,5	585,4	1 271,6	638,8	89,5	599,7	9,1
	1972	8 052,2	4 397,9	674,0	1 477,6	691,4	107,2	690,9	13,2
Unterhaltung von un- beweglichem Vermögen	1971	284,7	105,6	14,3	24,6	23,1	32,1	84,9	0,0
	1972	322,1	121,2	15,9	26,5	26,1	37,6	94,9	0,1
Übriger laufender Sachaufwand 1)	1971	2 908,6	1 631,7	218,2	584,0	199,2	66,9	203,3	5,3
	1972	3 325,8	1 838,9	248,7	677,9	221,7	83,0	244,9	10,7
Laufende Zahlungen an andere Bereiche	1971	700,7	307,3	8,4	2,8	155,2	191,9	23,3	11,9
	1972	920,7	327,7	1,7	14,7	254,7	251,5	23,0	47,4
Ausgaben der laufen- den Rechnung	1971	10 788,8	5 745,2	826,3	1 883,0	1 016,3	380,4	911,2	26,4
	1972	12 620,8	6 685,6	940,3	2 196,7	1 193,0	479,2	1 053,7	71,3
Baumaßnahmen	1971	2 520,9	920,9	194,5	312,8	328,3	332,9	430,1	1,3
	1972	2 857,4	956,1	241,7	323,3	386,7	424,1	525,2	0,3
Erwerb von unbeweg- lichem Vermögen	1971	126,1	30,4	1,6	0,2	19,9	24,1	50,0	-
	1972	142,3	33,0	0,7	2,5	17,2	19,7	69,2	-
Erwerb von beweg- lichem Vermögen	1971	440,1	231,8	22,1	124,5	29,7	9,1	19,8	3,2
	1972	474,1	251,9	24,2	125,5	32,0	11,6	22,8	6,2
Übrige Ausgaben der Kapitalrechnung	1971	1 134,2	457,1	1,8	27,2	22,5	536,7	23,7	65,1
	1972	1 379,0	533,7	2,7	17,5	23,4	610,6	27,3	163,7
Ausgaben der Kapital- rechnung zus.	1971	4 221,3	1 640,2	219,9	464,6	400,4	902,8	523,6	69,7
	1972	4 852,8	1 774,8	269,2	468,8	459,3	1 065,9	644,5	170,3
Unmittelbare Ausgaben	1971	15 010,0	7 385,4	1 046,3	2 347,6	1 416,7	1 283,1	1 434,8	96,1
	1972	17 473,6	8 460,4	1 209,5	2 665,5	1 653,2	1 545,2	1 698,2	241,6
Saldo des Zahlungs- verkehrs 2)	1971	55,9	- 54,4	- 7,9	79,9	- 65,5	150,9	- 48,3	1,2
	1972	29,7	26,6	- 20,4	- 28,8	- 57,9	186,0	- 77,6	1,9
Nettoausgaben	1971	15 065,9	7 331,0	1 038,4	2 427,6	1 351,2	1 434,1	1 386,5	97,3
	1972	17 503,3	8 487,0	1 189,0	2 636,6	1 595,3	1 731,2	1 620,6	243,6
Gebühren, sonstige Entgelte, Strafen	1971	6 090,1	4 242,5	801,0	686,0	185,5	13,8	161,2	0,1
	1972	7 275,6	5 106,0	940,8	827,2	202,3	16,8	182,2	0,2
Übrige Einnahmen der laufenden Rechnung	1971	871,0	353,0	46,8	278,0	59,5	44,7	76,7	12,3
	1972	979,2	361,6	50,0	335,7	75,1	60,4	86,5	9,9
Einnahmen der laufen- den Rechnung zus.	1971	6 961,1	4 595,5	847,8	964,0	245,0	58,5	237,9	12,4
	1972	8 254,7	5 467,6	990,7	1 162,9	277,4	77,2	268,7	10,1
Einnahmen der Kapital- rechnung	1971	194,7	95,0	1,8	0,5	21,5	19,4	18,3	38,3
	1972	193,3	83,5	1,9	0,3	27,8	25,6	24,6	29,7
Unmittelbare Einnahmen	1971	7 155,8	4 690,5	849,6	964,4	266,6	77,9	256,2	50,6
	1972	8 448,0	5 551,1	992,6	1 163,1	305,2	102,8	293,3	39,9

1) Positionen-Nr. 122, 123 und 125 des Tabellenteils. - 2) Zahlungen an Verwaltungen abzügl. Zahlungen von Verwaltungen.

IV. Zusammenfassende Übersichten

5. Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Arten

- Anteil der Ausgaben 1972

Prozent

Ausgabeart	Insgesamt	Kranken- häuser und Heil- stätten	Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke	Hoch- schul- kliniken	Übriges Gesund- heits- wesen	Sport	Erholung	Rein- haltung von Luft, Wasser und Erde
Personalausgaben	46,0	51,8	56,7	56,0	43,3	6,2	42,6	5,4
Unterhaltung von unbeweg- lichem Vermögen	1,8	1,4	1,3	1,0	1,6	2,2	5,9	0,0
Übriger laufender Sach- aufwand 1)	19,0	21,7	20,9	25,7	13,9	4,7	15,1	4,4
Laufende Zahlungen an andere Bereiche.	5,3	3,9	0,1	0,6	16,0	14,5	1,4	19,5
Ausgaben der laufenden Rechnung	72,1	78,8	79,1	83,3	74,8	27,7	65,0	29,3
Baumaßnahmen	16,3	11,3	20,3	12,3	24,2	24,5	32,4	0,1
Erwerb von unbeweglichem Vermögen	0,8	0,4	0,1	0,1	1,1	1,1	4,3	-
Erwerb von beweglichem Vermögen	2,7	3,0	2,0	4,8	2,0	0,7	1,4	2,5
Übrige Ausgaben der Kapitalrechnung	7,9	6,3	0,2	0,7	1,5	35,3	1,7	67,2
Ausgaben der Kapital- rechnung zus.	27,7	20,9	22,6	17,8	28,8	61,6	39,8	69,9
Saldo des Zahlungs- verkehrs 2)	+ 0,2	+ 0,3	- 1,7	- 1,1	- 3,6	+ 10,7	- 4,8	+ 0,8
Nettoausgaben	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Positionen Nr. 122, 123 und 125 des Tabellenteils. - 2) Zahlungen an Verwaltungen abzügl. Zahlungen von Verwaltungen.

Inhalt des Tabellenteils

	Seite
Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte 1972 nach Aufgabenbereichen und ausgewählten Ausgabe-/Einnahmearten	
Gesundheit, Sport und Erholung	24
Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	24
Gesundheitsbehörden	28
Krankenhäuser und Heilstätten	28
Anstalten für Nerven- und Geisteskranke	32
Maßnahmen des Gesundheitswesens	32
Sonstiges	36
Sport und Erholung	36
Park- und Gartenanlagen	40
Badeanstalten	40
Sportstätten	44
Förderung des Sports	44
Sonstiges	48
Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde	48
Hochschulkliniken	52

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
4001 GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG F 3						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	12 826 599	96 637	96 637	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	452 522	561	561	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	4 256 178	2 715	2 715	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	1 694 273	366	366	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	171 605	330	330	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	295 661	21	21	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	87 405	146	146	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	11 408	508	508	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	285 912	76 715	76 715	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	2 549 104	15 192	15 192	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	2 534 118	65	65	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	139 776	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	348 637	18	18	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 981 504	761 436	620 313	-	141 123
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	22 935	92	92	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	522 660	84 385	84 385	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	74 451	17 111	17 111	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	799 670	472 622	472 622	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	561 303	187 226	46 103	-	141 123
240	BETEILIGUNGEN	485	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	14 808 103	858 073	716 950	-	141 123
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 303 784	512 131	512 131	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	286 250	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 009 773	512 131	512 131	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	7 761	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	16 111 887	1 370 204	1 229 081	-	141 123
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	1 245 246	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	14 866 641	1 370 204	1 229 081	-	141 123
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	7 339	555	-	6 784
499	NETTOAUSGABEN	14 866 641	1 362 865	1 228 526	-	134 339
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	7 284 857	54 364	15 730	-	38 634
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITGKEIT	117 627	46	46	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	6 448 331	18	18	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	497 354	9 387	487	-	8 900
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	28 507	8 813	8 813	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	59 110	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	5 216	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	128 712	36 100	6 366	-	29 734
4002 EINRICHT. U. MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 31						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	10 300 172	16 611	16 611	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	420 923	331	331	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	4 067 183	1 687	1 687	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	1 111 415	336	336	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	163 840	31	31	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	163 068	19	19	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	73 959	87	87	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	8 704	46	46	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	120 978	1 233	1 233	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	2 226 700	12 768	12 768	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	1 584 458	65	65	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	50 885	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	308 059	8	8	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 022 912	96 660	96 660	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	19 340	59	59	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	387 371	60 673	60 673	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	56 372	17 111	17 111	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	217 043	9 457	9 457	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	342 382	9 360	9 360	-	-
240	BETEILIGUNGEN	404	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	11 323 084	113 271	113 271	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	964 974	468 758	468 758	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	220 023	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	739 290	468 758	468 758	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	5 661	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	12 288 058	582 029	582 029	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	1 016 789	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	11 271 269	582 029	582 029	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	7 339	555	-	6 784
499	NETTOAUSGABEN	11 271 269	574 690	581 474	-	6 784
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	6 848 901	6 701	6 701	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITGKEIT	91 606	44	44	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	6 249 126	18	18	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	382 852	273	273	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	12 157	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	29 826	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	320	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	83 014	6 366	6 366	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH.-WESTF.		NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN		
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
GESUNDEHEIT, SPORT UND ERHOLUNG F 3 4001											
12 729 962	2 548 846	10 181 116	524 408	88 403	436 005	1 405 309	179 788	1 225 521	2 839 206	100	
451 961	181 583	270 378	19 752	6 926	12 826	39 955	22 928	17 027	118 685	111	
4 253 463	990 680	3 262 783	212 947	38 791	174 156	508 588	74 626	433 962	797 622	112	
1 693 907	338 785	1 355 122	67 350	8 196	59 154	186 058	18 573	167 485	407 073	113	
171 275	34 158	137 117	11 899	4 587	7 312	17 385	3 713	13 672	57 210	114	
295 640	46 883	248 757	9 034	1 278	7 756	30 795	779	30 016	85 570	121	
87 259	87 259	-	2 661	2 661	-	6 916	6 916	-	1 573	122	
10 900	10 900	-	362	362	-	570	570	-	856	123	
209 197	197 007	12 190	474	376	98	14 979	11 749	3 230	117 096	124	
2 533 912	353 406	2 180 506	113 652	15 325	98 327	280 156	27 126	253 030	582 776	125	
2 534 053	217 199	2 316 854	68 901	8 164	60 737	263 496	9 715	253 781	551 262	130	
139 776	23 879	115 897	1 751	-	1 751	13 255	179	13 076	36 197	141	
348 619	67 107	281 512	15 625	1 737	13 888	43 156	2 914	40 242	83 286	142	
1 220 068	747 824	472 244	35 436	13 868	21 568	79 442	18 900	60 542	565 633	200	
22 843	22 843	-	1 468	1 468	-	2 709	2 709	-	4 154	211	
438 275	52 194	386 081	25 504	8 000	17 504	52 802	234	52 568	113 665	212	
57 340	57 340	-	2 056	2 056	-	9 269	9 269	-	12 195	213	
327 048	273 177	53 871	5 647	2 344	3 303	10 188	6 683	3 505	99 410	220	
374 077	342 270	31 807	761	-	761	4 474	5	4 469	336 209	230	
485	-	485	-	-	-	-	-	-	-	240	
13 950 030	3 296 670	10 653 360	559 844	102 271	457 573	1 484 751	198 688	1 286 063	3 404 839	299	
791 653	599 690	191 963	35 369	27 181	8 188	106 674	63 008	43 666	112 566	300	
286 250	113 888	172 362	16 828	10 299	6 529	64 846	23 129	41 717	48 145	310	
497 642	478 041	19 601	18 541	16 882	1 659	41 828	39 879	1 949	62 321	320	
7 761	7 761	-	-	-	-	-	-	-	2 100	330	
14 741 683	3 896 360	10 845 323	595 213	129 452	465 761	1 591 425	261 696	1 329 729	3 517 405	399	
845 971	37	153 275	57 617	-	18 031	89 807	-	34 983	206 142	430	
13 895 712	3 896 323	10 692 048	537 596	129 452	447 730	1 501 618	261 696	1 294 746	3 311 263	450	
391 936	405 779	678 816	19 622	19 760	39 448	51 583	54 768	51 639	115 606	480	
13 503 776	3 490 544	10 013 232	517 974	109 692	408 282	1 450 035	206 928	1 243 107	3 195 657	499	
7 230 493	1 366 101	5 864 392	344 103	73 092	271 011	824 563	123 284	701 279	1 392 229	500	
117 581	41 482	76 099	7 917	5 371	2 546	11 017	2 833	8 184	21 686	510	
6 448 313	1 220 474	5 227 839	310 498	65 361	245 137	759 976	116 799	643 177	1 172 029	521	
487 967	21 766	466 201	20 191	2 336	17 855	41 748	2 646	39 102	124 349	522	
19 694	9 104	10 590	1 918	9	1 909	3 518	1 002	2 516	2 195	530	
59 110	7 801	51 309	145	-	145	5 511	2	5 509	8 967	610	
5 216	-	5 216	-	-	-	-	-	-	-	620	
92 612	65 474	27 138	3 434	15	3 419	2 793	2	2 791	63 003	630	

EINRICHT.-U. MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSMESSENS F 31 4002

10 283 561	2 216 864	8 066 697	462 186	87 557	374 629	1 148 474	168 939	979 535	1 964 330	100	
420 592	173 678	246 914	19 255	6 926	12 329	38 485	22 775	15 710	104 857	111	
4 065 496	956 885	3 108 611	208 229	38 761	169 468	491 167	74 567	416 600	726 527	112	
1 111 079	260 690	850 389	48 068	8 196	39 872	134 494	18 573	115 921	176 487	113	
163 809	31 285	132 524	11 866	4 587	7 279	16 342	2 859	13 483	54 840	114	
163 049	30 038	133 011	6 048	1 278	4 770	18 882	779	18 103	34 856	121	
73 872	73 872	-	2 661	2 661	-	6 915	6 915	-	527	122	
8 658	8 658	-	362	362	-	566	566	-	121	123	
119 745	119 745	-	351	351	-	2 606	2 606	-	92 307	124	
2 213 932	338 231	1 875 701	104 852	14 828	90 024	249 294	26 606	222 688	446 366	125	
1 584 393	164 234	1 420 159	44 341	8 164	36 177	145 493	9 715	135 778	251 033	130	
50 885	831	50 054	1 642	-	1 642	4 481	179	4 302	8 829	141	
308 051	58 717	249 334	14 511	1 443	13 068	39 749	2 799	36 950	67 580	142	
926 252	582 399	343 853	22 843	6 950	15 893	54 512	11 983	42 529	478 827	200	
19 281	19 281	-	1 468	1 468	-	2 493	2 493	-	3 197	211	
326 698	44 096	282 602	13 359	1 189	12 170	36 874	234	36 640	83 412	212	
39 261	39 261	-	2 056	2 056	-	9 251	9 251	-	4 073	213	
207 586	172 226	35 360	5 292	2 237	3 055	2 593	-	2 593	75 927	220	
333 022	307 535	25 487	668	-	668	3 301	5	3 296	312 218	230	
404	-	404	-	-	-	-	-	-	-	240	
11 209 813	2 799 263	8 410 550	485 029	94 507	390 522	1 202 986	180 922	1 022 064	2 443 157	299	
496 216	377 434	118 782	21 466	18 467	2 999	57 317	40 405	16 912	42 287	300	
220 023	109 235	110 788	13 157	10 174	2 983	36 515	21 205	15 310	37 213	310	
270 532	262 538	7 994	8 309	8 293	16	20 802	19 200	1 602	5 074	320	
5 661	5 661	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
11 706 029	3 176 697	8 529 332	506 495	112 974	393 521	1 260 303	221 327	1 038 976	2 485 444	399	
651 253	37	115 610	47 270	-	15 706	61 848	-	20 659	140 710	430	
11 054 776	3 176 660	8 413 722	459 225	112 974	377 815	1 198 455	221 327	1 018 317	2 344 734	450	
358 197	370 519	523 284	16 231	16 369	31 426	46 394	49 579	38 004	110 700	480	
10 696 579	2 806 141	7 890 438	442 994	96 605	346 389	1 152 061	171 748	980 313	2 234 034	499	
6 842 200	1 330 330	5 511 870	328 572	68 889	259 683	786 381	123 126	663 255	1 274 698	500	
91 562	34 327	57 235	4 820	2 851	1 969	9 213	2 740	6 473	14 415	510	
6 249 108	1 210 103	5 039 005	304 489	65 361	239 128	738 953	116 799	622 154	1 108 994	521	
382 579	19 438	363 141	15 209	653	14 556	31 077	2 582	28 495	83 888	522	
12 157	3 961	8 196	1 643	9	1 634	3 014	1 002	2 012	1 168	530	
29 826	946	28 880	132	-	132	2 497	2	2 495	5 302	610	
320	-	320	-	-	-	-	-	-	-	620	
76 648	61 555	15 093	2 279	15	2 264	1 627	1	1 626	60 931	630	

AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN			ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT 16	GEN.(GV.) 17			STAAT 19	GEN.(GV.) 20			STAAT 22	GEN.(GV.) 23			STAAT 25	GEN.(GV.) 26	
4001 GESUNDEHEIT,SPORT UND ERHOLUNG F 3															
100	147 666	2 691 540	1 159 685	20 785	1 138 900	568 731	77 592	491 139	2 234 048	253 322	1 980 726				
111	2 439	116 246	31 434	2 230	29 204	16 499	9 554	6 945	52 837	33 396	19 441				
112	10 149	787 473	402 736	3 562	399 174	177 704	27 606	150 098	687 031	83 028	604 003				
113	1 724	405 349	138 839	534	138 305	71 871	5 372	66 499	257 498	18 580	238 918				
114	1 151	56 059	11 283	610	10 673	11 776	2 567	9 209	14 744	2 413	12 331				
121	38	85 532	29 404	124	29 280	10 960	-	10 960	42 442	1 279	41 163				
122	1 573	-	149	149	-	2 325	2 325	-	7 293	7 293	-				
123	856	-	179	179	-	192	192	-	695	695	-				
124	114 014	3 082	10 876	9 467	1 409	10 227	10 045	182	16 232	16 067	165				
125	7 540	575 236	235 590	1 867	233 723	106 104	9 915	96 189	477 352	36 704	440 648				
130	4 971	546 291	265 489	-	265 489	139 107	8 195	130 912	601 743	43 661	558 082				
141	-	36 197	6 758	-	6 758	6 914	-	6 914	26 445	-	26 445				
142	3 211	80 075	26 948	2 063	24 885	15 052	1 821	13 231	49 736	10 206	39 530				
200	417 491	148 142	101 280	26 666	74 614	63 357	39 589	23 768	107 560	58 554	49 006				
211	4 154	-	2 003	2 003	-	2 667	2 667	-	1 650	1 650	-				
212	4 287	109 378	71 628	1 709	69 919	20 616	2 652	17 964	41 923	1 890	40 033				
213	12 195	-	2	2	-	205	205	-	5 749	5 749	-				
220	75 640	23 770	26 264	22 924	3 340	38 812	34 057	4 755	50 177	47 250	2 927				
230	321 215	14 994	1 330	28	1 302	1 010	8	1 002	7 686	2 015	5 671				
240	-	-	53	-	53	47	-	47	375	-	375				
299	565 157	2 839 682	1 260 965	47 451	1 213 514	632 088	117 181	514 907	2 341 608	311 876	2 029 732				
300	74 240	38 326	137 849	101 933	35 916	67 354	55 422	11 932	142 496	121 464	21 032				
310	16 809	31 336	48 267	14 094	34 173	31 644	20 575	11 069	27 536	10 366	17 170				
320	55 331	6 990	89 582	87 839	1 743	35 710	34 847	863	114 960	111 098	3 862				
330	2 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
399	639 397	2 878 008	1 398 814	149 384	1 249 430	699 442	172 603	526 839	2 484 104	433 340	2 050 764				
430	-	32 932	113 397	-	11 390	70 863	-	12 038	122 583	-	20 644				
450	639 397	2 845 076	1 285 417	149 384	1 238 040	628 579	172 603	514 801	2 361 521	433 340	2 030 120				
480	117 127	171 689	2 601	2 664	101 944	24 065	24 097	58 793	64 014	64 137	101 816				
499	522 270	2 673 387	1 282 816	146 720	1 136 096	604 514	148 506	456 008	2 297 507	369 203	1 928 304				
500	64 525	1 327 704	645 164	2 527	642 637	306 388	37 757	268 631	1 386 958	119 749	1 267 209				
510	789	20 897	7 862	4	7 858	3 887	1 095	2 792	20 819	6 796	14 023				
521	1 529	1 170 500	580 441	2 346	578 095	278 568	34 713	243 855	1 226 177	112 608	1 113 569				
522	3 148	121 201	40 673	85	40 588	18 745	1 657	17 088	116 547	222	116 325				
530	686	1 509	1 090	36	1 054	977	77	900	1 653	122	1 531				
610	23	8 944	11 904	-	11 904	3 456	198	3 258	14 183	1	14 182				
620	-	-	-	-	-	-	-	-	5 216	-	5 216				
630	58 350	4 653	3 194	56	3 138	755	17	738	2 363	-	2 363				
4002 EINRICHT.U.MASSNAHMEN DES GESUNDEHEITSWESENS F 31															
100	110 151	1 854 179	940 154	9 239	930 915	464 788	67 577	397 211	1 890 343	235 613	1 654 730				
111	718	104 139	29 288	1 611	27 677	15 543	9 554	5 989	49 523	33 396	16 127				
112	3 592	722 935	385 651	2 823	382 828	169 958	27 606	142 352	662 473	83 028	579 445				
113	826	175 661	93 084	496	92 588	46 873	5 372	41 501	193 885	18 580	175 305				
114	764	54 076	10 822	547	10 275	11 448	2 564	8 884	13 657	2 004	11 653				
121	8	34 848	15 488	64	15 424	6 387	-	6 387	26 751	-	26 751				
122	527	-	124	124	-	2 325	2 325	-	7 293	7 293	-				
123	121	-	55	55	-	192	192	-	695	695	-				
124	92 307	-	2 059	2 059	-	35	35	-	1 004	1 004	-				
125	5 091	441 275	207 596	1 278	206 318	92 616	9 913	82 703	433 096	36 002	397 094				
130	4 623	246 410	172 384	-	172 384	103 161	8 195	94 966	437 505	43 563	393 942				
141	-	8 829	2 656	-	2 656	2 377	-	2 377	19 536	-	19 536				
142	1 574	66 006	20 947	182	20 765	13 873	1 821	12 052	44 925	10 048	34 877				
200	375 015	103 812	83 625	21 697	61 928	50 209	33 010	17 199	63 715	30 551	33 164				
211	3 197	-	2 003	2 003	-	2 667	2 667	-	1 650	1 650	-				
212	4 287	79 125	61 714	1 709	60 005	14 986	2 652	12 334	27 950	1 840	26 110				
213	4 073	-	2	2	-	205	205	-	3 365	3 365	-				
220	63 738	12 189	19 159	17 955	1 204	32 014	27 478	4 536	23 300	21 681	1 619				
230	299 720	12 498	742	28	714	290	8	282	7 108	2 015	5 093				
240	-	-	5	-	5	47	-	47	342	-	342				
299	485 166	1 957 991	1 023 779	30 936	992 843	514 997	100 587	414 410	1 954 058	266 164	1 687 894				
300	19 474	22 813	111 696	82 504	29 192	52 616	45 444	7 172	50 908	35 455	15 453				
310	15 875	21 338	42 662	14 049	28 613	27 130	20 223	6 907	21 737	9 256	12 481				
320	3 599	1 475	69 034	68 455	579	25 486	25 221	265	29 171	26 199	2 972				
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
399	504 640	1 980 804	1 135 475	113 440	1 022 035	567 613	146 031	421 582	2 004 966	301 619	1 703 347				
430	-	24 313	95 817	-	7 192	62 269	-	11 289	94 621	-	16 460				
450	504 640	1 956 491	1 039 658	113 440	1 014 843	505 344	146 031	410 293	1 910 345	301 619	1 686 887				
480	110 700	116 397	-	63	88 562	23 729	23 761	50 948	58 242	58 365	78 038				
499	393 940	1 840 094	1 039 658	113 377	926 281	481 615	122 270	359 345	1 852 103	243 254	1 608 849				
500	63 894	1 210 804	611 252	2 403	608 849	289 718	37 757	251 961	1 327 542	119 683	1 207 859				
510	766	13 649	5 854	4	5 850	3 181	1 095	2 086	17 391	6 738	10 653				
521	1 497	1 107 497	564 216	2 227	561 989	269 740	34 713	235 027	1 193 531	112 608	1 080 923				
522	3 034	80 854	34 413	85	34 328	13 568	1 657	11 911	102 023	214	101 809				
530	257	911	982	31	951	670	77	593	1 471	122	1 349				
610	8	5 294	3 817	-	3 817	2 104	198	1 906	11 722	1	11 721				
620	-	-	-	-	-	-	-	-	320	-	320				
630	58 332	2 999	1 970	56	1 914	455	17	438	1 084	-	1 084				

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM.(GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM.(GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
GESUNDEHEIT, SPORT UND ERHOLUNG F 3 4001										
2 179 109	129 087	2 050 022	209 225	41 962	167 263	1 610 241	513 773	223 959	872 509	100
90 208	23 410	66 798	6 037	4 146	1 891	76 554	15 771	9 197	51 586	111
702 898	39 156	663 742	68 758	18 583	50 175	695 179	240 617	86 901	367 661	112
260 618	7 084	253 534	30 772	4 894	25 878	273 828	73 833	30 568	169 427	113
25 328	2 960	22 368	5 957	464	5 493	15 693	7 822	6 030	1 841	114
41 813	1 271	40 542	4 187	679	3 508	41 435	16 713	5 919	18 803	121
2 370	2 370	-	2 123	2 123	-	61 849	20 123	6 770	34 956	122
1 558	1 558	-	50	50	-	6 438	879	1 967	3 592	123
29 768	25 755	4 013	832	821	11	8 713	32	2 077	6 604	124
466 307	14 699	451 608	38 226	6 481	31 745	233 749	82 902	36 689	114 158	125
464 128	5 654	458 474	46 465	3 377	43 088	133 462	42 014	20 357	71 091	130
23 130	121	23 009	1 747	-	1 747	23 579	5 947	-	17 632	141
70 983	5 049	65 934	4 071	344	3 727	39 762	7 120	17 484	15 158	142
155 582	63 253	92 329	24 829	22 554	2 275	86 949	28 012	21 681	37 256	200
1 067	1 067	-	442	442	-	6 683	3 791	2 412	480	211
78 810	1 920	76 890	6 934	5 109	1 825	26 393	7 307	12 492	6 594	212
8 965	8 965	-	9 409	9 409	-	9 490	4 610	4 623	257	213
45 209	32 938	12 271	7 594	7 594	-	43 747	12 304	1 880	29 563	220
21 521	18 363	3 158	450	-	450	636	-	274	362	230
10	-	10	-	-	-	-	-	-	-	240
2 334 691	192 340	2 142 351	234 054	64 516	169 538	1 697 190	541 785	245 640	909 765	299
180 370	148 468	31 902	8 805	7 804	1 001	170	1	18	151	300
47 992	18 174	29 818	822	272	550	170	1	18	151	310
126 717	124 633	2 084	7 983	7 532	451	-	-	-	-	320
5 661	5 661	-	-	-	-	-	-	-	-	330
2 515 061	340 808	2 174 253	242 859	72 320	170 539	1 697 360	541 786	245 658	909 916	399
169 571	-	22 520	15 940	-	737	-	-	-	-	430
2 345 490	340 808	2 151 733	226 919	72 320	169 802	1 697 360	541 786	245 658	909 916	450
78 057	86 824	138 284	504	504	15 203	35 935	13 071	7 684	15 180	480
2 126 743	253 984	2 013 449	226 415	71 816	154 599	1 661 425	528 715	237 974	894 736	499
1 331 705	26 113	1 305 592	106 608	26 279	80 329	892 775	300 595	151 130	441 050	500
22 568	3 769	18 799	1 595	595	1 000	20 230	7 596	6 000	6 634	510
1 177 620	18 912	1 158 708	100 023	25 225	74 798	842 981	281 757	142 901	418 323	521
110 788	309	110 479	3 987	424	3 563	10 939	5 395	1 011	4 533	522
1 195	127	1 068	103	-	103	7 045	2 445	852	3 748	530
6 457	-	6 657	710	-	710	7 577	3 250	1	4 326	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
12 877	2 996	9 881	190	35	155	4 003	152	365	3 486	630

EINRICHT.U.MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 31 4002

1 856 642	117 005	1 739 637	176 122	40 261	135 861	1 380 522	455 926	205 610	718 986	100
86 203	22 613	63 590	5 467	4 114	1 353	71 971	14 076	9 055	48 840	111
685 355	38 130	647 225	66 195	18 437	47 758	669 941	232 755	85 306	351 880	112
200 222	6 983	193 239	20 900	4 598	16 302	197 066	54 833	27 480	114 753	113
24 305	2 917	21 388	5 945	459	5 486	14 584	7 150	5 926	1 508	114
25 700	1 271	24 429	2 908	609	2 299	26 029	10 341	4 106	11 582	121
2 222	2 222	-	1 849	1 849	-	49 956	19 252	5 930	24 774	122
907	907	-	50	50	-	5 710	773	1 956	2 981	123
20 088	20 088	-	528	528	-	767	22	439	306	124
420 850	13 052	407 798	34 227	6 426	27 801	225 035	79 552	35 182	110 301	125
314 921	5 654	309 267	34 082	2 847	31 235	81 473	30 518	12 954	38 001	130
10 516	-	10 516	196	-	196	652	-	-	652	141
65 353	3 168	62 185	3 775	344	3 431	37 338	6 654	17 276	13 408	142
84 030	16 577	67 453	24 425	22 550	1 875	64 066	16 133	13 688	34 245	200
1 067	1 067	-	438	438	-	4 298	3 783	90	425	211
56 713	1 920	54 793	6 534	5 109	1 425	25 156	6 111	12 451	6 594	212
6 013	6 013	-	9 409	9 409	-	4 887	4 610	20	257	213
11 982	1 818	10 164	7 594	7 594	-	29 725	1 629	1 127	26 969	220
8 245	5 759	2 486	450	-	450	-	-	-	-	230
10	-	10	-	-	-	-	-	-	-	240
1 940 672	133 582	1 807 090	200 547	62 811	137 736	1 444 588	472 059	219 298	753 231	299
153 050	129 377	23 673	6 857	6 289	568	19	1	18	-	300
41 012	18 174	22 838	578	260	318	19	1	18	-	310
106 377	105 542	835	6 279	6 029	250	-	-	-	-	320
5 661	5 661	-	-	-	-	-	-	-	-	330
2 093 722	262 959	1 830 763	207 404	69 100	138 304	1 444 607	472 060	219 316	753 231	399
137 236	-	19 662	11 431	-	329	-	-	-	-	430
1 956 486	262 959	1 811 101	195 973	69 100	137 975	1 444 607	472 060	219 316	753 231	450
69 149	77 916	108 807	26	26	11 102	33 777	11 900	7 610	14 267	480
1 887 337	185 043	1 702 294	195 947	69 074	126 873	1 410 890	460 160	211 706	738 964	499
1 259 569	26 103	1 233 466	102 172	26 179	75 993	862 296	293 863	148 296	420 137	500
19 492	3 769	15 723	1 400	568	832	15 796	6 829	4 831	4 136	510
1 139 083	18 905	1 120 178	97 334	25 225	72 109	832 768	281 537	142 281	408 950	521
89 371	306	89 065	2 509	386	2 123	10 521	5 348	965	4 208	522
772	127	645	101	-	101	2 336	60	133	2 143	530
2 805	-	2 805	710	-	710	737	42	1	694	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
8 046	2 996	5 050	118	-	118	138	47	85	6	630

AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER DEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÜNFEN	INSGESAMT 1	BUND,LAF,ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
4003 GESUNDHEITSBEHÖRDEN F 311						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZÄHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	512 175	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	121 870	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	238 977	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	15 808	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	14 082	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	6 761	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜECKE	3 326	-	-	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	1 779	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	1 767	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	87 689	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	12 194	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SÄCHEN	213	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SÄCHEN	7 709	-	-	-	-
200	ZÄHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	31 211	-	-	-	-
211	RENTEN,UNTERSTÜETZUNGEN U.AEHNL.	550	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZÜSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	28 066	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZÜSCHUESSE	-	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 300	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	1 295	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	543 386	-	-	-	-
300	ZÄHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	48 262	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZÜWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	43 241	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	5 021	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	591 648	-	-	-	-
430	ABZÜEGL.ZÄHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	45 310	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGÄENGE)	546 338	-	-	-	-
480	ABZÜEGL.ZÄHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	546 338	-	-	-	-
500	UNMITTELBARE EINKÜNFEN	102 297	-	-	-	-
510	EINKÜNFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄETIGKEIT	1 757	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN,SONSTIGE ENTGELTE,STRAFEN	78 839	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÜNFEN	19 333	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZÜSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	898	-	-	-	-
610	VERÄUSSERUNG VON SÄCHVERMOEGEN	1 276	-	-	-	-
620	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINKÜNFEN	194	-	-	-	-
4004 KRANKENHÄUSER UND HEILSTÄETTEN F 312						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZÄHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	7 667 764	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	121 831	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	3 185 950	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	962 241	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	127 912	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	121 158	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜECKE	50 395	-	-	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	4 576	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	68 733	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	1 783 917	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	956 101	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SÄCHEN	33 020	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SÄCHEN	251 930	-	-	-	-
200	ZÄHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	792 633	15 917	15 917	-	-
211	RENTEN,UNTERSTÜETZUNGEN U.AEHNL.	1 242	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZÜSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	229 655	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZÜSCHUESSE	28 027	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	195 321	6 557	6 557	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	338 213	9 360	9 360	-	-
240	BETEILIGUNGEN	175	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	8 460 397	15 917	15 917	-	-
300	ZÄHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	866 181	468 758	468 758	-	-
310	LAUFENDE ZÜWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	143 246	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	717 274	468 758	468 758	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	5 661	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	9 326 578	484 675	484 675	-	-
430	ABZÜEGL.ZÄHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	839 615	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGÄENGE)	8 486 963	484 675	484 675	-	-
480	ABZÜEGL.ZÄHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	7 339	555	-	6 784
499	NETTOAUSGABEN	8 486 963	477 336	484 120	-	6 784-
500	UNMITTELBARE EINKÜNFEN	5 551 084	6 366	6 366	-	-
510	EINKÜNFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄETIGKEIT	62 080	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN,SONSTIGE ENTGELTE,STRAFEN	5 106 047	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÜNFEN	294 779	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZÜSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	4 696	-	-	-	-
610	VERÄUSSERUNG VON SÄCHVERMOEGEN	6 232	-	-	-	-
620	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	320	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINKÜNFEN	76 930	6 366	6 366	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH.-WESTF.			NR.
ZUSAMMEN 6	STAAT 7	GEM. (GV.) 8	ZUSAMMEN 9	STAAT 10	GEM. (GV.) 11	ZUSAMMEN 12	STAAT 13	GEM. (GV.) 14	ZUSAMMEN 15			
GESUNDHEITSBEHORDERDEN F 311 4003												
512 175	183 426	328 749	30 573	258	30 315	54 307	32 285	22 022	178 671	100		
121 870	52 024	69 846	4 142	27	4 115	10 766	7 143	3 623	46 227	111		
238 977	91 226	147 751	16 551	41	16 510	28 564	17 359	11 205	67 994	112		
15 808	8 334	7 474	745	-	745	2 654	2 147	507	4 579	113		
14 082	4 941	9 141	654	39	615	1 650	1 558	92	6 158	114		
6 761	833	5 928	186	-	186	142	11	131	2 007	121		
3 326	3 326	-	-	-	-	732	732	-	-	122		
1 779	1 779	-	-	-	-	319	319	-	-	123		
1 767	1 767	-	-	-	-	-	-	-	444	124		
87 689	11 833	75 856	6 743	51	6 692	7 170	1 933	5 237	43 306	125		
12 194	4 053	8 141	326	-	326	1 127	127	1 000	5 559	130		
213	-	213	178	-	178	30	-	30	-	141		
7 709	3 310	4 399	1 048	100	948	1 153	956	197	2 397	142		
31 211	1 682	29 529	1 019	-	1 019	1 295	5	1 290	16 432	200		
550	550	-	-	-	-	-	-	-	-	211		
28 066	-	28 066	1 016	-	1 016	1 270	-	1 270	15 059	212		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213		
1 300	1 127	173	-	-	-	-	-	-	173	220		
1 295	5	1 290	3	-	3	25	5	20	1 200	230		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240		
543 386	185 108	358 278	31 592	258	31 334	55 602	32 290	23 312	195 103	299		
48 262	37 815	10 447	716	71	645	9 313	5 341	3 972	7 978	300		
43 241	32 917	10 324	716	71	645	9 313	5 341	3 972	4 300	310		
5 021	4 898	123	-	-	-	-	-	-	3 678	320		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330		
591 648	222 923	368 725	32 308	329	31 979	64 915	37 631	27 284	203 081	399		
44 479	-	3 740	624	-	449	8 682	-	50	9 450	430		
547 169	222 923	364 985	31 684	329	31 530	56 233	37 631	27 234	193 631	450		
831	4 018	37 552	-	-	175	14	3 166	5 480	600	480		
546 338	218 905	327 433	31 684	329	31 355	56 219	34 465	21 754	193 031	499		
102 297	13 811	88 486	12 033	254	11 779	3 211	1 831	1 380	36 349	500		
1 757	1 002	755	53	1	52	140	96	44	328	510		
78 839	9 977	68 862	11 570	209	11 361	2 330	1 386	944	20 488	521		
19 333	2 653	16 680	251	44	207	514	347	167	13 993	522		
898	177	721	115	-	115	162	-	162	195	530		
1 276	2	1 274	13	-	13	2	2	-	1 259	610		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620		
194	-	194	31	-	31	63	-	63	86	630		

KRANKENHAEUSER UND HEILSTAETTEN F 312 4004

7 667 764	1 388 660	6 279 104	402 723	83 771	318 952	902 282	28 941	873 341	1 210 817	100		
121 831	41 406	80 425	12 594	6 739	5 855	10 444	260	10 184	18 331	111		
3 185 950	636 266	2 549 684	184 389	37 062	147 327	407 650	13 837	393 813	434 702	112		
962 241	196 991	765 250	44 831	7 862	36 969	116 073	4 243	111 830	143 327	113		
127 912	15 201	112 711	10 915	4 492	6 423	13 301	243	13 058	43 816	114		
121 158	25 658	95 500	5 066	1 278	3 788	14 527	361	14 166	23 449	121		
50 395	50 395	-	2 629	2 629	-	1 097	1 097	-	-	122		
4 576	4 576	-	362	362	-	-	-	-	-	123		
68 733	68 733	-	-	-	-	1 815	1 815	-	66 477	124		
1 783 917	222 989	1 560 928	94 026	13 928	80 098	215 858	5 768	210 090	300 475	125		
956 101	87 741	868 360	35 061	8 164	26 897	85 719	1 030	84 689	124 606	130		
33 020	295	32 725	751	-	751	963	-	963	7 033	141		
251 930	38 409	213 521	12 099	1 255	10 844	34 835	287	34 548	48 601	142		
776 716	525 653	251 063	12 219	2 982	9 237	39 417	9 270	30 147	441 245	200		
1 242	1 242	-	-	-	-	19	19	-	-	211		
229 655	33 923	195 732	6 175	490	5 685	24 823	-	24 823	55 704	212		
28 027	28 027	-	450	450	-	9 251	9 251	-	1 334	213		
188 764	154 982	33 782	4 966	2 042	2 924	2 397	-	2 397	73 623	220		
328 853	307 479	21 374	628	-	628	2 927	-	2 927	310 584	230		
175	-	175	-	-	-	-	-	-	-	240		
8 444 480	1 914 313	6 530 167	414 942	86 753	328 189	941 699	38 211	903 488	1 652 062	299		
397 423	300 319	97 104	17 312	16 327	985	45 238	34 930	10 308	18 230	300		
143 246	52 768	90 478	10 112	9 134	978	24 488	15 730	8 758	17 525	310		
248 516	241 890	6 626	7 200	7 193	7	20 750	19 200	1 550	705	320		
5 661	5 661	-	-	-	-	-	-	-	-	330		
8 841 903	2 214 632	6 627 271	432 254	103 080	329 174	986 937	73 141	913 796	1 670 292	399		
475 682	-	76 183	42 203	-	12 549	38 277	-	8 534	101 481	430		
8 366 221	2 214 632	6 551 088	390 051	103 080	316 625	948 660	73 141	905 262	1 568 811	450		
356 594	364 548	391 545	16 200	16 210	29 644	46 300	46 300	29 743	110 100	480		
8 009 627	1 850 084	6 159 543	373 851	86 870	286 981	902 360	26 841	875 519	1 458 711	499		
5 544 718	959 980	4 584 738	306 060	67 315	238 745	670 435	25 391	645 044	864 832	500		
62 080	19 333	42 747	3 798	2 090	1 708	6 425	346	6 079	7 057	510		
5 106 047	865 357	4 240 690	285 413	64 601	220 812	634 942	24 231	610 711	741 863	521		
294 779	11 994	282 785	13 958	609	13 349	27 788	806	26 982	55 027	522		
4 696	1 774	2 922	778	-	778	377	8	369	90	530		
6 232	50	6 182	-	-	-	316	-	316	1 035	610		
320	-	320	-	-	-	-	-	-	-	620		
70 564	61 472	9 092	2 113	15	2 098	587	-	587	59 760	630		

AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN			RHEINLAND-PFALZ			BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT 16	GEM.(GV.) 17			STAAT 19	GEM.(GV.) 20	ZUSAMMEN 21	STAAT 22	GEM.(GV.) 23	ZUSAMMEN 24	STAAT 25	GEM.(GV.) 26	
4003 GESUNDHEITSBEHÖRDEN F 311													
100	583	178 088	32 620	2 157	30 463	21 549	20 206	1 343	66 562	43 823	22 739		
111	-	46 227	7 358	428	6 930	6 266	5 801	465	14 329	10 968	3 361		
112	6	67 988	15 579	-	15 579	9 684	9 438	246	30 925	24 163	6 762		
113	-	4 579	586	-	586	985	938	47	2 584	1 786	798		
114	-	6 158	978	417	561	781	768	13	1 604	926	678		
121	-	2 007	195	-	195	3	-	3	3 320	-	3 320		
122	-	-	-	-	-	548	548	-	681	681	-		
123	-	-	-	-	-	175	175	-	312	312	-		
124	444	-	1 301	1 301	-	-	-	-	-	-	-		
125	133	43 173	5 100	11	5 089	1 769	1 279	490	10 272	2 829	7 443		
130	-	5 559	952	-	952	513	435	78	1 450	1 226	224		
141	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5		
142	-	2 397	571	-	571	825	824	1	1 080	932	148		
200	-	16 432	3 377	-	3 377	1 023	15	1 008	5 492	-	5 492		
211	-	-	-	-	-	15	15	-	-	-	-		
212	-	15 059	3 327	-	3 327	1 006	-	1 006	5 492	-	5 492		
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
220	-	173	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
230	-	1 200	50	-	50	2	-	2	-	-	-		
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
299	583	194 520	35 997	2 157	33 840	22 572	20 221	2 351	72 054	43 823	28 231		
300	3 555	4 423	11 848	10 918	930	226	180	46	9 319	8 898	421		
310	-	4 300	10 505	9 575	930	226	180	46	9 319	8 898	421		
320	3 555	123	1 343	1 343	-	-	-	-	-	-	-		
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
399	4 138	198 943	47 845	13 075	34 770	22 798	20 401	2 397	81 373	52 721	28 652		
430	-	2 730	11 608	-	191	115	-	35	5 582	-	285		
450	4 138	196 213	36 237	13 075	34 579	22 683	20 401	2 362	75 791	52 721	28 367		
480	600	6 720	-	-	11 417	-	32	48	-	-	5 297		
499	3 538	189 493	36 237	13 075	23 162	22 683	20 369	2 314	75 791	52 721	23 070		
500	243	36 106	2 575	17	2 558	1 914	1 840	74	8 575	3 444	5 131		
510	-	328	61	-	61	45	45	-	303	277	26		
521	182	20 306	2 189	12	2 177	1 607	1 570	37	7 785	3 148	4 637		
522	61	13 932	269	5	264	255	225	30	369	19	350		
530	-	195	47	-	47	7	-	7	118	-	118		
610	-	1 259	2	-	2	-	-	-	-	-	-		
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
630	-	86	7	-	7	-	-	-	-	-	-		
4004 KRANKENHAUSEN UND HEILSTÄTTEN F 312													
100	72 341	1 138 476	659 693	-	659 693	334 889	3	334 886	1 458 605	20 972	1 437 633		
111	-	18 331	11 167	-	11 167	4 441	-	4 441	11 736	455	11 281		
112	-	434 702	293 015	-	293 015	127 683	-	127 683	567 737	7 367	560 370		
113	-	143 327	74 936	-	74 936	38 321	-	38 321	169 728	2 293	167 435		
114	-	43 816	8 378	-	8 378	8 705	-	8 705	8 072	191	7 881		
121	-	23 449	10 451	-	10 451	4 642	-	4 642	19 255	-	19 255		
122	-	-	-	-	-	-	-	-	1 006	1 006	-		
123	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6	-		
124	66 477	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
125	3 128	297 347	162 930	-	162 930	73 080	-	73 080	376 196	2 937	373 259		
130	2 736	121 870	80 801	-	80 801	64 777	3	64 774	254 688	5 860	248 828		
141	-	7 033	1 137	-	1 137	1 689	-	1 689	16 342	-	16 342		
142	-	48 601	16 878	-	16 878	11 551	-	11 551	33 839	857	32 982		
200	365 011	76 234	68 186	15 970	52 216	40 941	29 004	11 937	36 735	21 316	15 419		
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
212	2 320	53 384	50 827	-	50 827	9 277	1 519	7 758	9 103	-	9 103		
213	1 334	-	-	-	-	205	205	-	2 768	2 768	-		
220	61 637	11 986	17 159	15 970	1 189	31 414	27 280	4 134	18 048	16 548	1 500		
230	299 720	10 864	200	-	200	-	-	-	6 686	2 000	4 686		
240	-	-	-	-	-	45	-	45	130	-	130		
299	437 352	1 214 710	727 879	15 970	711 909	375 830	29 007	346 823	1 495 340	42 288	1 453 052		
300	3 873	14 357	79 438	52 827	26 611	51 038	44 449	6 589	40 700	26 199	14 501		
310	3 873	13 652	26 084	-	26 084	25 954	19 530	6 424	11 664	-	11 664		
320	-	705	53 354	52 827	527	25 084	24 919	165	29 036	26 199	2 837		
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
399	441 225	1 229 067	807 317	68 797	738 520	426 868	73 456	353 412	1 536 040	68 487	1 467 553		
430	-	13 410	63 455	-	4 911	50 030	-	5 984	63 724	-	13 173		
450	441 225	1 215 657	743 862	68 797	733 609	376 838	73 456	347 428	1 472 316	68 487	1 454 380		
480	110 100	88 071	-	-	58 544	23 700	23 700	44 046	58 200	58 200	50 551		
499	331 125	1 127 586	743 862	68 797	675 065	353 138	49 756	303 382	1 414 116	10 287	1 403 829		
500	60 796	804 036	463 737	-	463 737	221 418	77	221 341	1 173 868	11 008	1 162 860		
510	-	7 057	4 227	-	4 227	1 806	-	1 806	9 869	574	9 295		
521	-	741 863	431 556	-	431 556	209 272	-	209 272	1 067 739	10 426	1 057 313		
522	2 460	52 567	25 592	-	25 592	10 155	-	10 155	91 720	8	91 712		
530	4	86	715	-	715	162	77	85	494	-	494		
610	-	1 035	291	-	291	13	-	13	3 433	-	3 433		
620	-	-	-	-	-	-	-	-	320	-	320		
630	58 332	1 428	1 356	-	1 356	10	-	10	293	-	293		

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM.(GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM.(GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
GESUNDEITSBEHOERDEN F 311 4003										
94 186	50 485	43 701	7 487	7 409	78	26 220	6 096	7 957	12 167	100
22 388	17 263	5 125	1 544	1 544	-	8 850	1 560	2 188	5 102	111
52 607	23 196	29 411	4 641	4 591	50	12 432	2 790	3 921	5 721	112
2 487	2 275	212	209	209	-	979	194	715	70	113
1 423	399	1 024	284	284	-	550	329	109	112	114
622	536	86	37	37	-	249	137	112	-	121
915	915	-	100	100	-	350	231	119	-	122
832	832	-	50	50	-	91	82	6	3	123
-	-	-	-	-	-	22	22	-	-	124
10 456	2 750	7 706	505	479	26	2 368	751	458	1 159	125
2 054	2 054	-	7	5	2	206	-	206	-	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
402	265	137	110	110	-	123	-	123	-	142
890	-	890	21	-	21	1 662	534	1 127	1	200
-	-	-	-	-	-	535	534	-	1	211
875	-	875	21	-	21	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	1 127	-	1 127	-	220
15	-	15	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
95 076	50 485	44 591	7 508	7 409	99	27 882	6 630	9 084	12 168	299
8 862	8 852	10	-	-	-	-	-	-	-	300
8 862	8 852	10	-	-	-	-	-	-	-	310
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
103 938	59 337	44 601	7 508	7 409	99	27 882	6 630	9 084	12 168	399
8 418	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
95 520	59 337	44 601	7 508	7 409	99	27 882	6 630	9 084	12 168	450
-	3	8 415	-	-	-	217	217	-	-	480
95 520	59 334	36 186	7 508	7 409	99	27 665	6 413	9 084	12 168	499
34 472	3 031	31 441	396	379	17	2 772	804	478	1 490	500
737	493	244	22	22	-	68	-	68	-	510
31 891	2 508	29 383	317	300	17	662	87	317	258	521
1 754	24	1 730	57	57	-	1 871	717	3	1 151	522
83	6	77	-	-	-	171	-	90	81	530
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	630

KRANKENHAEUSER UND HEILSTAETTEN F 312 4004

1 414 068	20 454	1 393 614	130 927	8 418	122 509	1 153 760	409 310	189 739	554 711	100
19 288	1 160	18 128	1 218	180	1 038	32 612	4 066	5 547	22 999	111
553 289	7 619	545 670	51 383	4 279	47 104	566 102	210 484	78 218	277 400	112
179 737	2 932	176 805	17 322	1 695	15 627	177 966	52 932	26 152	98 882	113
19 303	330	18 973	5 508	31	5 477	9 914	3 456	5 811	647	114
18 447	439	18 008	1 940	199	1 741	23 381	9 554	3 957	9 870	121
783	783	-	426	426	-	44 454	18 411	5 700	20 343	122
21	21	-	-	-	-	4 187	167	1 905	2 115	123
4	4	-	1	1	-	436	-	435	1	124
342 699	5 414	337 285	27 904	1 065	26 839	190 749	74 593	33 178	82 978	125
219 168	206	218 962	22 017	478	21 539	69 264	30 221	11 821	27 222	130
4 810	-	4 810	-	-	-	295	-	-	295	141
56 519	1 546	54 973	3 208	64	3 144	34 400	5 426	17 015	11 959	142
61 965	7 059	54 906	23 070	22 103	967	52 938	13 473	12 244	27 221	200
-	-	-	-	-	-	1 223	1 123	-	100	211
43 635	-	43 635	5 617	5 100	517	24 494	6 111	12 244	6 139	212
-	-	-	9 409	9 409	-	4 610	4 610	-	-	213
10 952	1 300	9 652	7 594	7 594	-	22 611	1 629	-	20 982	220
7 378	5 759	1 619	450	-	450	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
1 476 033	27 513	1 448 520	153 997	30 521	123 476	1 206 698	422 783	201 983	581 932	299
139 186	115 684	23 502	6 280	6 029	251	1	1	-	-	300
27 167	4 500	22 667	251	-	251	1	1	-	-	310
106 358	105 523	835	6 029	6 029	-	-	-	-	-	320
5 661	5 661	-	-	-	-	-	-	-	-	330
1 615 219	143 197	1 472 022	160 277	36 550	123 727	1 206 699	422 784	201 983	581 932	399
107 659	-	17 412	8 853	-	210	-	-	-	-	430
1 507 560	143 197	1 454 610	151 424	36 550	123 517	1 206 699	422 784	201 983	581 932	450
68 900	76 844	82 303	-	-	8 643	33 194	11 635	7 606	13 953	480
1 438 660	66 353	1 372 307	151 424	36 550	114 874	1 173 505	411 149	194 377	567 979	499
991 653	16 832	974 821	79 886	5 732	74 154	772 829	284 661	144 247	343 921	500
14 285	2 402	11 883	913	221	692	13 700	5 851	4 393	3 456	510
908 599	11 049	897 550	77 110	5 497	71 613	749 553	274 227	138 816	336 510	521
60 848	268	60 580	1 862	14	1 848	7 829	4 465	933	2 431	522
515	120	395	-	-	-	1 565	29	20	1 516	530
1 094	-	1 094	-	-	-	50	42	-	8	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
6 312	2 993	3 319	1	-	1	132	47	85	-	630

NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
4005 ANSTALTEN FÜR NERVEN- UND GEISTESKRANKE F 313						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	1 205 135	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	103 911	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	474 667	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	90 678	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	4 769	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	15 859	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	15 321	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	914	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	9	-	-	-	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	232 502	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	241 679	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	651	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	24 175	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	4 338	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. ÄHNL.	1 283	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE U. ÄHNL. EINRICHTG.	269	-	-	-	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	107	-	-	-	-
220	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 249	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	428	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	2	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 209 473	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	18 664	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	3 564	-	-	-	-
320	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	15 100	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	1 228 137	-	-	-	-
430	ABZUGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	39 109	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	1 189 028	-	-	-	-
480	ABZUGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	1 189 028	-	-	-	-
500	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	992 633	-	-	-	-
510	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	17 852	-	-	-	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	940 792	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	31 009	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	1 094	-	-	-	-
610	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	1 184	-	-	-	-
620	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	ÜBRIGE EINKÄUFEN	702	-	-	-	-
4006 MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 314						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	429 017	16 218	16 218	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	72 817	331	331	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	141 463	1 687	1 687	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	26 173	336	336	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	12 822	31	31	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	2 808	19	19	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	4 917	87	87	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	1 435	46	46	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	49 942	1 091	1 091	-	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	86 389	12 517	12 517	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	11 714	65	65	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	416	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	18 121	8	8	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	137 994	77 784	77 784	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. ÄHNL.	14 542	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE U. ÄHNL. EINRICHTG.	92 559	60 673	60 673	-	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	22 779	17 111	17 111	-	-
220	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	7 785	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	329	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	567 011	94 002	94 002	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	26 286	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	25 231	-	-	-	-
320	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 055	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	593 297	94 002	94 002	-	-
430	ABZUGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	12 241	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	581 056	94 002	94 002	-	-
480	ABZUGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	581 056	94 002	94 002	-	-
500	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	125 238	335	335	-	-
510	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	6 343	44	44	-	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	95 639	18	18	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	20 326	273	273	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2 270	-	-	-	-
610	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	12	-	-	-	-
620	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	ÜBRIGE EINKÄUFEN	648	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH. WESTF.		NR.
ZUSAMMEN 6	STAAT 7	GEM. (GV.) 8	ZUSAMMEN 9	STAAT 10	GEM. (GV.) 11	ZUSAMMEN 12	STAAT 13	GEM. (GV.) 14	ZUSAMMEN 15		
ANSTALTEN FUER NERVEN- UND GEISTESKRANKE F 313 4005											
1 205 135	383 614	821 521	-	-	-	93 756	90 949	2 807	389 591	100	
103 911	40 193	63 718	-	-	-	13 947	13 916	31	18 075	111	
474 667	143 451	331 216	-	-	-	38 877	37 218	1 659	184 662	112	
90 678	42 366	48 312	-	-	-	10 719	10 446	273	17 206	113	
4 769	1 633	3 136	-	-	-	593	593	-	1 491	114	
15 859	2 341	13 518	-	-	-	525	330	195	5 679	121	
15 321	15 321	-	-	-	-	4 524	4 524	-	-	122	
914	914	-	-	-	-	175	175	-	-	123	
9	9	-	-	-	-	6	6	-	-	124	
232 502	64 303	168 199	-	-	-	14 519	13 895	624	80 639	125	
241 679	63 483	178 196	-	-	-	8 500	8 481	19	75 397	130	
651	179	472	-	-	-	179	179	-	-	141	
24 175	9 421	14 754	-	-	-	1 192	1 186	6	6 442	142	
4 338	3 647	691	-	-	-	478	478	-	60	200	
1 283	1 283	-	-	-	-	478	478	-	-	211	
269	-	269	-	-	-	-	-	-	60	212	
107	107	-	-	-	-	-	-	-	-	213	
2 249	2 249	-	-	-	-	-	-	-	-	220	
428	8	420	-	-	-	-	-	-	-	230	
2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	240	
1 209 473	387 261	822 212	-	-	-	94 234	91 427	2 807	389 651	299	
18 664	18 400	264	1 100	1 100	-	13	-	13	130	300	
3 564	3 300	264	-	-	-	13	-	13	130	310	
15 100	15 100	-	1 100	1 100	-	-	-	-	-	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
1 228 137	405 661	822 476	1 100	1 100	-	94 247	91 427	2 820	389 781	399	
39 027	-	345	-	-	-	-	-	-	12 538	430	
1 189 110	405 661	822 131	1 100	1 100	-	94 247	91 427	2 820	377 243	450	
82	898	37 866	-	-	-	80	80	-	-	480	
1 189 028	404 763	784 265	1 100	1 100	-	94 167	91 347	2 820	377 243	499	
992 633	305 929	686 704	-	-	-	90 792	87 986	2 806	323 009	500	
17 852	9 919	7 933	-	-	-	2 256	2 243	13	4 026	510	
940 792	292 465	648 327	-	-	-	86 784	84 026	2 758	309 328	521	
31 009	1 778	29 231	-	-	-	882	847	35	9 455	522	
1 094	884	210	-	-	-	869	869	-	200	530	
1 184	882	302	-	-	-	-	-	-	-	610	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620	
702	1	701	-	-	-	1	1	-	-	630	

MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSMESSENS F 314 4006										
412 799	256 646	156 153	13 315	3 528	9 787	34 535	16 655	17 880	126 997	100
72 486	40 055	32 431	2 514	160	2 354	3 303	1 456	1 847	22 010	111
139 776	83 353	56 423	5 300	1 658	3 642	12 653	6 153	6 500	36 554	112
25 837	12 999	12 838	1 921	334	1 587	3 691	1 737	1 954	8 449	113
12 791	9 402	3 389	108	56	52	570	359	211	3 263	114
2 789	1 206	1 583	34	-	34	225	77	148	978	121
4 830	4 830	-	32	32	-	562	562	-	527	122
1 389	1 389	-	-	-	-	72	72	-	121	123
48 851	48 851	-	351	351	-	785	785	-	25 280	124
73 872	38 131	35 741	2 251	849	1 402	8 563	5 007	3 556	18 241	125
11 649	8 496	3 153	12	-	12	2 504	77	2 427	2 395	130
416	357	59	-	-	-	49	-	49	-	141
18 113	7 577	10 536	792	88	704	1 558	370	1 188	9 179	142
60 210	37 769	22 441	5 797	3 968	1 829	5 954	2 230	3 724	16 134	200
14 542	14 542	-	1 468	1 468	-	1 996	1 996	-	3 197	211
31 886	9 870	22 016	2 528	699	1 829	3 938	234	3 704	7 949	212
5 668	5 668	-	1 606	1 606	-	-	-	-	2 739	213
7 785	7 661	124	195	195	-	-	-	-	2 101	220
329	28	301	-	-	-	20	-	20	148	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
473 009	294 415	178 594	19 112	7 496	11 616	40 489	18 885	21 604	143 131	299
26 286	20 766	5 520	1 519	969	550	1 106	-	1 106	14 926	300
25 231	20 116	5 115	1 519	969	550	1 106	-	1 106	14 477	310
1 055	650	405	-	-	-	-	-	-	449	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
499 295	315 181	184 114	20 631	8 465	12 166	41 595	18 885	22 710	158 057	399
11 551	10	6 533	940	-	667	777	-	411	8 418	430
487 744	315 171	177 581	19 691	8 465	11 499	40 818	18 885	22 299	149 639	450
690	1 055	4 643	31	159	145	-	33	333	-	480
487 054	314 116	172 938	19 660	8 306	11 354	40 818	18 852	21 966	149 639	499
124 903	50 602	74 301	7 466	1 320	6 146	15 701	7 918	7 783	42 729	500
6 299	4 073	2 226	776	760	16	84	55	29	2 767	510
95 621	42 304	53 317	5 965	551	5 414	14 311	7 156	7 155	35 584	521
20 053	3 013	17 040	298	-	298	787	582	205	3 538	522
2 270	1 118	1 152	427	9	418	481	125	356	395	530
12	12	-	-	-	-	-	-	-	8	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
648	82	566	-	-	-	38	-	38	437	630

AUSGABEN UND EINNÄHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN		ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT 16	GEM.(GV.) 17		STAAT 19	GEM.(GV.) 20		STAAT 22	GEM.(GV.) 23		STAAT 25	GEM.(GV.) 26	
4005 ANSTALTEN FÜR NERVEN- UND GEISTESKRANKE F 313												
100	-	389 591	176 579	-	176 579	61 365	36 405	24 960	154 031	154 031	-	
111	-	18 075	5 911	-	5 911	2 946	2 084	862	19 474	19 474	-	
112	-	184 662	68 342	-	68 342	27 187	14 665	12 522	44 900	44 900	-	
113	-	17 206	15 531	-	15 531	5 540	3 430	2 110	13 693	13 693	-	
114	-	1 491	669	-	669	261	177	84	746	746	-	
121	-	5 679	2 829	-	2 829	835	-	835	-	-	-	
122	-	-	-	-	-	1 577	1 577	-	5 398	5 398	-	
123	-	-	-	-	-	11	11	-	363	363	-	
124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
125	-	80 639	30 186	-	30 186	11 784	6 075	5 709	25 997	25 997	-	
130	-	75 397	50 734	-	50 734	10 390	7 757	2 633	36 477	36 477	-	
141	-	-	-	-	-	64	-	64	-	-	-	
142	-	6 442	2 377	-	2 377	770	629	141	6 983	6 983	-	
200	-	60	4	-	4	422	420	2	2 356	2 356	-	
211	-	-	-	-	-	412	412	-	-	-	-	
212	-	60	4	-	4	-	-	-	-	-	-	
213	-	-	-	-	-	-	-	-	107	107	-	
220	-	-	-	-	-	-	-	-	2 249	2 249	-	
230	-	-	-	-	-	8	8	-	-	-	-	
240	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	
299	-	389 651	176 583	-	176 583	61 787	36 825	24 962	156 387	156 387	-	
300	-	130	17 348	17 300	48	-	-	-	-	-	-	
310	-	130	3 348	3 300	48	-	-	-	-	-	-	
320	-	-	14 000	14 000	-	-	-	-	-	-	-	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	-	389 781	193 931	17 300	176 631	61 787	36 825	24 962	156 387	156 387	-	
430	-	128	14 131	-	-	543	-	-	-	-	-	
450	-	389 653	179 800	17 300	176 631	61 244	36 825	24 962	156 387	156 387	-	
480	-	12 410	-	-	14 131	2	2	543	-	-	-	
499	-	377 243	179 800	17 300	162 500	61 242	36 823	24 419	156 387	156 387	-	
500	-	323 009	129 400	-	129 400	57 731	33 146	24 585	100 490	100 490	-	
510	-	4 026	1 173	-	1 173	1 161	1 037	124	5 732	5 732	-	
521	-	309 328	125 551	-	125 551	54 952	31 242	23 710	94 582	94 582	-	
522	-	9 455	2 671	-	2 671	1 421	670	751	175	175	-	
530	-	200	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
610	-	-	4	-	4	197	197	-	1	1	-	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4006 MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 314												
100	37 102	89 895	21 052	7 082	13 970	11 686	10 952	734	25 782	16 708	9 074	
111	718	21 292	4 833	1 183	3 650	1 800	1 669	131	3 850	2 499	1 351	
112	3 586	32 968	6 272	2 823	3 449	3 794	3 503	291	9 785	6 598	3 187	
113	826	7 623	776	496	280	1 015	1 004	11	1 520	808	712	
114	764	2 499	375	130	245	1 630	1 619	11	206	141	65	
121	8	970	136	64	72	9	-	9	228	-	228	
122	527	-	124	124	-	200	200	-	208	208	-	
123	121	-	55	55	-	6	6	-	14	14	-	
124	25 280	-	758	758	-	35	35	-	925	925	-	
125	1 811	16 430	7 089	1 267	5 822	2 788	2 548	240	7 572	4 239	3 333	
130	1 887	508	40	-	40	21	-	21	18	-	18	
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
142	1 574	7 605	594	182	412	388	368	20	1 456	1 276	180	
200	10 004	6 130	7 825	5 727	2 098	4 674	3 571	1 103	8 616	5 214	3 402	
211	3 197	-	2 003	2 003	-	2 240	2 240	-	-	-	-	
212	1 967	5 982	3 807	1 709	2 098	2 112	1 133	979	5 229	1 840	3 389	
213	2 739	-	2	2	-	-	-	-	490	490	-	
220	2 101	-	1 985	1 985	-	322	198	124	2 884	2 884	-	
230	-	148	28	28	-	-	-	-	13	-	13	
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
299	47 106	96 025	28 877	12 809	16 068	16 360	14 523	1 837	34 398	21 922	12 476	
300	12 046	2 880	2 252	1 459	793	963	815	148	374	358	16	
310	12 002	2 475	1 967	1 174	793	661	513	148	374	358	16	
320	44	405	285	285	-	302	302	-	-	-	-	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	59 152	98 905	31 129	14 268	16 861	17 323	15 338	1 985	34 772	22 280	12 492	
430	-	5 208	384	-	145	226	-	38	174	-	9	
450	59 152	93 697	30 745	14 268	16 716	17 097	15 338	1 947	34 598	22 280	12 483	
480	-	3 210	-	63	176	-	-	188	42	165	42	
499	59 152	90 487	30 745	14 205	16 540	17 097	15 338	1 759	34 556	22 115	12 441	
500	2 855	39 874	9 366	2 386	6 980	2 972	2 694	278	9 494	4 741	4 753	
510	766	2 001	36	4	32	13	13	-	182	155	27	
521	1 315	34 269	4 414	2 215	2 199	2 135	1 901	234	7 205	4 452	2 753	
522	513	3 025	4 681	80	4 601	773	762	11	1 883	12	1 871	
530	253	142	89	31	58	33	-	33	224	122	102	
610	8	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	-	437	146	56	90	17	17	-	-	-	-	

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM.(GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM.(GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
ANSTALTEN FUER NERVEN- UND GEISTESKRANKE F 313 4005										
227 584	-	227 584	16 218	16 218	-	86 011	-	868	85 143	100
38 839	-	38 839	1 714	1 714	-	3 005	-	-	3 005	111
64 031	-	64 031	7 086	7 086	-	39 582	-	-	39 582	112
13 192	-	13 192	2 000	2 000	-	12 797	-	-	12 797	113
892	-	892	31	31	-	86	-	-	86	114
3 980	-	3 980	299	299	-	1 712	-	-	1 712	121
-	-	-	1 026	1 026	-	2 796	-	-	2 796	122
-	-	-	-	-	-	365	-	-	365	123
51 041	-	51 041	2 920	2 920	-	15 416	-	-	15 416	125
49 413	-	49 413	1 117	1 117	-	9 651	-	868	8 783	130
408	-	408	-	-	-	-	-	-	-	141
5 788	-	5 788	22	22	-	601	-	-	601	142
625	-	625	128	128	-	265	-	-	265	200
-	-	-	128	128	-	265	-	-	265	211
205	-	205	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	220
420	-	420	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
228 209	-	228 209	16 346	16 346	-	86 276	-	868	85 408	299
73	-	73	-	-	-	-	-	-	-	300
73	-	73	-	-	-	-	-	-	-	310
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
228 282	-	228 282	16 346	16 346	-	86 276	-	868	85 408	399
11 815	-	217	-	-	-	-	-	-	-	430
216 467	-	228 065	16 346	16 346	-	86 276	-	868	85 408	450
-	816	10 782	-	-	-	-	-	-	-	480
216 467	816-	217 283	16 346	16 346	-	86 276	-	868	85 408	499
206 904	-	206 904	18 394	18 394	-	65 913	-	-	65 913	500
2 597	-	2 597	321	321	-	586	-	-	586	510
186 980	-	186 980	18 058	18 058	-	64 557	-	-	64 557	521
16 319	-	16 319	15	15	-	71	-	-	71	522
9	-	9	-	-	-	15	-	-	15	530
298	-	298	-	-	-	684	-	-	684	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
701	-	701	-	-	-	-	-	-	-	630

MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 314 4006

59 438	45 796	13 642	9 387	8 216	1 171	110 607	40 520	7 020	63 067	100
5 688	4 190	1 498	984	676	308	27 504	8 450	1 320	17 734	111
13 373	7 315	6 058	2 809	2 481	328	49 236	19 481	3 167	26 588	112
2 213	1 776	437	928	694	234	5 324	1 707	613	3 004	113
2 487	2 186	301	118	113	5	4 034	3 365	6	663	114
409	296	113	83	74	9	687	650	37	-	121
524	524	-	297	297	-	2 356	610	111	1 635	122
54	54	-	-	-	-	1 067	524	45	498	123
19 884	19 884	-	524	524	-	309	-	4	305	124
9 649	4 820	4 829	2 091	1 962	129	15 628	4 208	1 520	9 900	125
3 509	3 394	115	1 259	1 247	12	1 891	297	59	1 535	130
10	-	10	-	-	-	357	-	-	357	141
1 638	1 357	281	294	148	146	2 214	1 228	138	848	142
7 764	3 749	4 015	459	319	140	2 987	2 126	317	544	200
1 067	1 067	-	310	310	-	2 261	2 126	90	45	211
5 725	1 830	3 895	149	9	140	449	-	207	242	212
554	554	-	-	-	-	277	-	20	257	213
298	298	-	-	-	-	-	-	-	-	220
120	-	120	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
67 202	49 545	17 657	9 846	8 535	1 311	113 594	42 646	7 337	63 611	299
4 866	4 841	25	262	260	2	18	-	18	-	300
4 847	4 822	25	262	260	2	18	-	18	-	310
19	19	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
72 068	54 386	17 682	10 108	8 795	1 313	113 612	42 646	7 355	63 611	399
606	-	53	2	-	2	-	-	-	-	430
71 462	54 386	17 629	10 106	8 795	1 311	113 612	42 646	7 355	63 611	450
249	253	549	26	26	-	366	48	4	314	480
71 213	54 133	17 080	10 080	8 769	1 311	113 246	42 598	7 351	63 297	499
14 265	6 240	8 025	2 136	1 674	462	20 774	8 398	3 571	8 805	500
992	874	118	7	4	3	1 442	978	370	94	510
6 213	5 348	865	1 798	1 370	428	17 996	7 223	3 148	7 625	521
7 032	14	7 018	311	300	11	750	166	29	555	522
24	1	23	20	-	20	577	31	23	523	530
-	-	-	-	-	-	3	-	1	2	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
4	3	1	-	-	-	6	-	-	6	630

AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
4007 SONSTIGES F 319						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	486 081	393	393	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	494	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	26 126	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	16 515	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	4 255	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	16 482	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	527	142	142	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	36 203	251	251	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	362 770	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	16 585	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	6 124	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	56 736	2 959	2 959	-	-
211	RENTEN,UNTERSTUETZUNGEN U.AEHNL.	1 723	59	59	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	36 822	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	5 459	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	10 388	2 900	2 900	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	2 117	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	227	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	542 817	3 352	3 352	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	5 581	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	4 741	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	840	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	548 398	3 352	3 352	-	-
430	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	80 514	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGAENGE)	467 884	3 352	3 352	-	-
480	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	467 884	3 352	3 352	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	77 649	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	3 574	-	-	-	-
521	GEBUEHREN,SONSTIGE ENTGELTE,STRAFEN	27 809	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	17 405	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	3 199	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	21 122	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	4 540	-	-	-	-
4008 SPORT UND ERHOLUNG F 32						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	2 459 948	42 262	42 262	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	28 462	230	230	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	180 468	975	975	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	581 821	30	30	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	7 314	57	57	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	132 503	2	2	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	12 220	59	59	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	1 180	448	448	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	128 945	40 000	40 000	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	314 493	451	451	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	949 312	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	88 891	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	34 339	10	10	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	783 444	523 620	523 620	-	-
211	RENTEN,UNTERSTUETZUNGEN U.AEHNL.	3 562	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	135 289	23 712	23 712	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	6 705	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	581 504	463 165	463 165	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	56 303	36 743	36 743	-	-
240	BETEILIGUNGEN	81	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	3 243 392	565 882	565 882	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	336 868	43 206	43 206	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	65 208	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	269 560	43 206	43 206	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	2 100	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	3 580 260	609 088	609 088	-	-
430	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	228 457	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGAENGE)	3 351 803	609 088	609 088	-	-
480	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	3 351 803	609 088	609 088	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	396 103	9 029	9 029	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	25 998	2	2	-	-
521	GEBUEHREN,SONSTIGE ENTGELTE,STRAFEN	199 038	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	105 565	214	214	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	15 373	8 813	8 813	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	29 269	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	4 896	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	15 964	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH. WESTF.		NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN		
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
SONSTIGES F 319 4007											
485 688	4 518	481 170	15 575	-	15 575	63 594	109	63 485	58 254	100	
494	-	494	5	-	5	25	-	25	214	111	
26 126	2 589	23 537	1 989	-	1 989	3 423	-	3 423	2 615	112	
16 515	-	16 515	571	-	571	1 357	-	1 357	2 926	113	
4 255	108	4 147	189	-	189	228	106	122	112	114	
16 482	-	16 482	762	-	762	3 463	-	3 463	2 743	121	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123	
385	385	-	-	-	-	-	-	-	-	124	
35 952	975	34 977	1 832	-	1 832	3 184	3	3 181	3 705	125	
362 770	461	362 309	8 942	-	8 942	47 643	-	47 643	43 076	130	
16 585	-	16 585	713	-	713	3 260	-	3 260	1 796	141	
6 124	-	6 124	572	-	572	1 011	-	1 011	961	142	
53 777	13 648	40 129	3 808	-	3 808	7 368	-	7 368	4 956	200	
1 664	1 664	-	-	-	-	-	-	-	-	211	
36 822	303	36 519	3 640	-	3 640	6 843	-	6 843	4 640	212	
5 459	5 459	-	-	-	-	-	-	-	-	213	
7 488	6 207	1 281	131	-	131	196	-	196	30	220	
2 117	15	2 102	37	-	37	329	-	329	286	230	
227	-	227	-	-	-	-	-	-	-	240	
539 465	18 166	521 299	19 383	-	19 383	70 962	109	70 853	63 210	299	
5 581	134	5 447	819	-	819	1 647	134	1 513	1 023	300	
4 741	134	4 607	810	-	810	1 595	134	1 461	781	310	
840	-	840	9	-	9	52	-	52	242	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
545 046	18 300	526 746	20 202	-	20 202	72 609	243	72 366	64 233	399	
80 514	27	28 809	3 503	-	2 041	14 112	-	11 664	8 233	430	
464 532	18 273	497 937	16 699	-	18 161	58 497	243	60 702	55 410	450	
-	-	51 678	-	-	1 462	-	-	2 448	-	480	
464 532	18 273	446 259	16 699	-	16 699	58 497	243	58 254	55 410	499	
77 649	8	77 641	3 013	-	3 013	6 242	-	6 242	7 779	500	
3 574	-	3 574	193	-	193	308	-	308	237	510	
27 809	-	27 809	1 541	-	1 541	586	-	586	1 731	521	
17 405	-	17 405	702	-	702	1 106	-	1 106	1 875	522	
3 199	8	3 191	323	-	323	1 125	-	1 125	288	530	
21 122	-	21 122	119	-	119	2 179	-	2 179	3 000	610	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620	
4 540	-	4 540	135	-	135	938	-	938	648	630	
SPORT UND ERHOLUNG F 32 4008											
2 417 686	303 267	2 114 419	61 680	304	61 376	256 578	10 592	245 986	859 430	100	
28 232	4 768	23 464	497	-	497	1 470	153	1 317	12 107	111	
179 493	25 321	154 172	4 688	-	4 688	17 421	59	17 362	64 538	112	
581 791	77 058	504 733	19 282	-	19 282	51 564	-	51 564	229 688	113	
7 257	2 664	4 593	33	-	33	1 043	854	189	2 267	114	
132 501	16 755	115 746	2 986	-	2 986	11 913	-	11 913	50 684	121	
12 161	12 161	-	-	-	-	1	1	-	-	122	
732	732	-	-	-	-	4	4	-	-	123	
88 945	76 755	12 190	123	25	98	12 373	9 143	3 230	24 789	124	
314 042	9 237	304 805	8 582	279	8 303	30 630	288	30 342	134 039	125	
949 312	52 617	896 695	24 560	-	24 560	118 003	-	118 003	299 881	130	
88 891	23 048	65 843	109	-	109	8 774	-	8 774	27 368	141	
34 329	2 151	32 178	820	-	820	3 382	90	3 292	14 069	142	
259 824	131 433	128 391	12 593	6 918	5 675	24 930	6 917	18 013	57 189	200	
3 562	3 562	-	-	-	-	216	216	-	957	211	
111 577	8 098	103 479	12 145	6 811	5 334	15 928	-	15 928	30 253	212	
6 705	6 705	-	-	-	-	18	18	-	-	213	
118 339	99 828	18 511	355	107	248	7 595	6 683	912	23 483	220	
19 560	13 240	6 320	93	-	93	1 173	-	1 173	2 496	230	
81	-	81	-	-	-	-	-	-	-	240	
2 677 510	434 700	2 242 810	74 273	7 222	67 051	281 508	17 509	263 999	916 619	299	
293 662	220 481	73 181	13 888	8 699	5 189	49 299	22 545	26 754	69 345	300	
65 208	3 634	61 574	3 656	110	3 546	28 273	1 866	26 407	9 998	310	
226 354	214 747	11 607	10 232	8 589	1 643	21 026	20 679	347	57 247	320	
2 100	2 100	-	-	-	-	-	-	-	2 100	330	
2 971 172	655 181	2 315 991	88 161	15 921	72 240	330 807	40 054	290 753	985 964	399	
194 718	-	37 665	10 347	-	2 325	27 959	-	14 324	65 432	430	
2 776 454	655 181	2 278 326	77 814	15 921	69 915	302 848	40 054	276 429	920 532	450	
33 739	35 260	155 532	3 391	3 391	8 022	5 189	5 189	13 635	4 906	480	
2 742 715	619 921	2 122 794	74 423	12 530	61 893	297 659	34 865	262 794	915 626	499	
387 074	34 552	352 522	15 528	4 200	11 328	38 182	158	38 024	117 001	500	
25 996	7 132	18 864	3 097	2 520	577	1 804	93	1 711	7 248	510	
199 038	10 204	188 834	6 009	-	6 009	21 023	-	21 023	63 003	521	
105 351	2 291	103 060	4 979	1 680	3 299	10 671	64	10 607	40 430	522	
6 560	4 166	2 394	275	-	275	504	-	504	598	530	
29 269	6 840	22 429	13	-	13	3 014	-	3 014	3 650	610	
4 896	-	4 896	-	-	-	-	-	-	-	620	
15 964	3 919	12 045	1 155	-	1 155	1 166	1	1 165	2 072	630	

AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER OFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN		ZUSAMMEN	HESSEN	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	STAAT	GEM. (GV.)					STAAT	GEM. (GV.)		STAAT	GEM. (GV.)
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
4007 SONSTIGES F 319											
100	125	58 129	50 210	-	50 210	35 299	11	35 288	185 363	79	185 284
111	-	214	19	-	19	90	-	90	134	-	134
112	-	2 615	2 443	-	2 443	1 610	-	1 610	9 126	-	9 126
113	-	2 926	1 255	-	1 255	1 012	-	1 012	6 360	-	6 360
114	-	112	422	-	422	71	-	71	3 029	-	3 029
121	-	2 743	1 877	-	1 877	898	-	898	3 948	-	3 948
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	106	-	-	-	-	-	-	-	79	79	-
125	19	3 686	2 291	-	2 291	3 195	11	3 184	13 059	-	13 059
130	-	43 076	39 857	-	39 857	27 460	-	27 460	144 872	-	144 872
141	-	1 796	1 519	-	1 519	624	-	624	3 189	-	3 189
142	-	961	527	-	527	339	-	339	1 567	-	1 567
200	-	4 956	4 233	-	4 233	3 149	-	3 149	10 516	1 665	8 851
211	-	-	-	-	-	-	-	-	1 650	1 650	-
212	-	4 640	3 749	-	3 749	2 591	-	2 591	8 126	-	8 126
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	-	30	15	-	15	278	-	278	119	-	119
230	-	286	464	-	464	280	-	280	409	15	394
240	-	-	5	-	5	-	-	-	212	-	212
299	125	63 085	54 443	-	54 443	38 448	11	38 437	195 879	1 744	194 135
300	-	1 023	810	-	810	389	-	389	515	-	515
310	-	781	758	-	758	289	-	289	380	-	380
320	-	242	52	-	52	100	-	100	135	-	135
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	125	64 108	55 253	-	55 253	38 837	11	38 826	196 394	1 744	194 650
430	-	2 837	6 239	-	1 945	11 355	-	5 232	25 141	-	2 993
450	125	61 271	49 014	-	53 308	27 482	11	33 594	171 253	1 744	191 657
480	-	5 986	-	-	4 294	27	-	6 123	-	-	22 148
499	125	55 285	49 014	-	49 014	27 455	16	27 471	171 253	1 744	169 509
500	-	7 779	6 174	-	6 174	5 683	-	5 683	35 115	-	35 115
510	-	237	357	-	357	156	-	156	1 305	-	1 305
521	-	1 731	506	-	506	1 774	-	1 774	16 220	-	16 220
522	-	1 875	1 200	-	1 200	964	-	964	7 876	-	7 876
530	-	288	130	-	130	468	-	468	635	-	635
610	-	3 000	3 520	-	3 520	1 893	-	1 893	8 288	-	8 288
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	-	648	461	-	461	428	-	428	791	-	791
4008 SPORT UND ERHOLUNG F 32											
100	22 069	837 361	215 058	7 073	207 985	103 943	10 015	93 928	343 555	17 559	325 996
111	-	12 107	1 527	-	1 527	956	-	956	3 314	-	3 314
112	-	64 538	16 346	-	16 346	7 746	-	7 746	24 558	-	24 558
113	-	229 688	45 717	-	45 717	24 998	-	24 998	63 613	-	63 613
114	284	1 983	398	-	398	328	3	325	1 087	409	678
121	-	50 684	13 856	-	13 856	4 573	-	4 573	15 691	1 279	14 412
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	21 707	3 082	8 482	7 073	1 409	10 192	10 010	182	15 228	15 063	165
125	78	133 961	27 405	-	27 405	13 488	2	13 486	44 106	552	43 554
130	-	299 881	93 105	-	93 105	35 946	-	35 946	164 238	98	164 140
141	-	27 368	4 102	-	4 102	4 537	-	4 537	6 909	-	6 909
142	-	14 069	4 120	-	4 120	1 179	-	1 179	4 811	158	4 653
200	12 859	44 330	17 655	4 969	12 686	13 148	6 579	6 569	43 545	27 703	15 842
211	957	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	30 253	9 914	-	9 914	5 630	-	5 630	13 973	50	13 923
213	-	-	-	-	-	-	-	-	2 084	2 084	-
220	11 902	11 581	7 105	4 969	2 136	6 798	6 579	219	26 877	25 569	1 308
230	-	2 496	588	-	588	720	-	720	578	-	578
240	-	-	48	-	48	-	-	-	33	-	33
299	34 928	881 691	232 713	12 042	220 671	117 091	16 594	100 497	387 100	45 262	341 838
300	53 832	15 513	26 153	19 429	6 724	14 738	9 978	4 760	91 588	86 009	5 579
310	-	9 998	5 605	45	5 560	4 514	352	4 162	5 799	1 110	4 689
320	51 732	5 515	20 548	19 384	1 164	10 224	9 626	598	85 789	84 899	890
330	2 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	88 760	897 204	258 866	31 471	227 395	131 829	26 572	105 257	478 688	131 271	347 417
430	-	8 619	17 580	-	4 198	8 594	-	749	27 962	-	4 184
450	88 760	888 585	241 286	31 471	223 197	123 235	26 572	104 508	450 726	131 271	343 233
480	6 427	55 292	2 601	2 601	13 382	336	336	7 845	5 772	5 772	23 778
499	82 333	833 293	238 685	28 870	209 815	122 899	26 236	96 663	444 954	125 499	319 455
500	101	116 900	33 793	5	33 788	16 670	-	16 670	59 416	66	59 350
510	-	7 248	2 008	-	2 008	706	-	706	3 428	58	3 370
521	-	63 003	16 106	-	16 106	8 828	-	8 828	32 646	-	32 646
522	83	40 347	6 260	-	6 260	5 177	-	5 177	14 524	8	14 516
530	-	598	108	5	103	307	-	307	182	-	182
610	-	3 650	8 087	-	8 087	1 352	-	1 352	2 461	-	2 461
620	-	-	-	-	-	-	-	-	4 896	-	4 896
630	18	2 054	1 224	-	1 224	300	-	300	1 279	-	1 279

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM. (GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM. (GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	SONSTIGES F 319 4007
61 366	270	61 096	12 103	-	12 103	3 924	-	26	3 898	100
-	-	-	7	-	7	-	-	-	-	111
2 055	-	2 055	276	-	276	2 589	-	-	2 589	112
2 593	-	2 593	441	-	441	-	-	-	-	113
200	2	198	4	-	4	-	-	-	-	114
2 242	-	2 242	549	-	549	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
200	200	-	-	-	-	-	-	-	-	124
7 005	68	6 937	807	-	807	874	-	26	848	125
40 777	-	40 777	9 682	-	9 682	461	-	-	461	130
5 288	-	5 288	196	-	196	-	-	-	-	141
1 006	-	1 006	141	-	141	-	-	-	-	142
12 786	5 769	7 017	747	-	747	6 214	-	-	6 214	200
-	-	-	-	-	-	14	-	-	14	211
6 273	90	6 183	747	-	747	213	-	-	213	212
5 459	5 459	-	-	-	-	-	-	-	-	213
732	220	512	-	-	-	5 987	-	-	5 987	220
312	-	312	-	-	-	-	-	-	-	230
10	-	10	-	-	-	-	-	-	-	240
74 152	6 039	68 113	12 850	-	12 850	10 138	-	26	10 112	299
63	-	63	315	-	315	-	-	-	-	300
63	-	63	65	-	65	-	-	-	-	310
-	-	-	250	-	250	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
74 215	6 039	68 176	13 165	-	13 165	10 138	-	26	10 112	399
8 738	-	1 980	2 576	-	117	-	-	-	-	430
65 477	6 039	66 196	10 589	-	13 048	10 138	-	26	10 112	450
-	-	6 758	-	-	2 459	-	-	-	-	480
65 477	6 039	59 438	10 589	-	10 589	10 138	-	26	10 112	499
12 275	-	12 275	1 360	-	1 360	8	-	-	8	500
881	-	881	137	-	137	-	-	-	-	510
5 400	-	5 400	51	-	51	-	-	-	-	521
3 418	-	3 418	264	-	264	-	-	-	-	522
141	-	141	81	-	81	8	-	-	8	530
1 413	-	1 413	710	-	710	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
1 022	-	1 022	117	-	117	-	-	-	-	630

SPORT UND ERHOLUNG F 32 4008

316 207	5 822	310 385	33 103	1 701	31 402	228 132	57 456	17 653	153 023	100
3 208	-	3 208	570	32	538	4 583	1 695	142	2 746	111
16 517	-	16 517	2 563	146	2 417	25 116	7 862	1 473	15 781	112
60 295	-	60 295	9 872	296	9 576	76 762	19 000	3 088	54 674	113
980	-	980	12	5	7	1 109	672	104	333	114
16 113	-	16 113	1 279	70	1 209	15 406	6 372	1 813	7 221	121
-	-	-	274	274	-	11 886	871	833	10 182	122
-	-	-	-	-	-	728	106	11	611	123
9 508	5 495	4 013	304	293	11	7 946	10	1 638	6 298	124
44 016	206	43 810	3 999	55	3 944	7 777	2 959	961	3 857	125
149 207	-	149 207	12 383	530	11 853	51 989	11 496	7 403	33 090	130
12 614	121	12 493	1 551	-	1 551	22 927	5 947	-	16 980	141
3 749	-	3 749	296	-	296	1 903	466	187	1 250	142
67 477	42 601	24 876	404	4	400	22 883	11 879	7 993	3 011	200
-	-	-	4	4	-	2 385	8	2 322	55	211
22 097	-	22 097	400	-	400	1 237	1 196	41	-	212
-	-	-	-	-	-	4 603	-	4 603	-	213
32 104	29 997	2 107	-	-	-	14 022	10 675	753	2 594	220
13 276	12 604	672	-	-	-	636	-	274	362	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
383 684	48 423	335 261	33 507	1 705	31 802	251 015	69 335	25 646	156 034	299
26 564	18 335	8 229	1 936	1 503	433	151	-	-	151	300
6 980	-	6 980	232	-	232	151	-	-	151	310
19 584	18 335	1 249	1 704	1 503	201	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
410 248	66 758	343 490	35 443	3 208	32 235	251 166	69 335	25 646	156 185	399
32 335	-	2 858	4 509	-	408	-	-	-	-	430
377 913	66 758	340 632	30 934	3 208	31 827	251 166	69 335	25 646	156 185	450
8 908	8 908	29 477	478	478	4 101	2 158	1 171	74	913	480
369 005	57 850	311 155	30 456	2 730	27 726	249 008	68 164	25 572	155 272	499
72 126	-	72 126	4 436	100	4 336	29 922	6 184	2 825	20 913	500
3 076	-	3 076	195	27	168	4 434	767	1 169	2 498	510
38 530	-	38 530	2 689	-	2 689	10 204	220	611	9 373	521
21 414	-	21 414	1 478	38	1 440	418	47	46	325	522
423	-	423	2	-	2	4 161	1 837	719	1 605	530
3 852	-	3 852	-	-	-	6 840	3 208	-	3 632	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
4 831	-	4 831	72	35	37	3 865	105	280	3 480	630

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
4009 PARK- UND GARTENANLAGEN F 321						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	802 228	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	17 752	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	69 950	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	398 448	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	1 624	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	60 189	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	2 607	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	143	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	6 180	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	79 704	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	104 116	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	44 924	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	16 591	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	10 552	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	2 102	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	7 595	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	855	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	812 780	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	9 119	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	2 682	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	6 437	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	821 899	-	-	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	22 689	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	799 210	-	-	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	799 210	-	-	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	84 899	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITGKEIT	4 199	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	35 945	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	37 505	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	576	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	5 913	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	3	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	758	-	-	-	-
4010 BADEANSTALTEN F 322						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	847 832	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	3 553	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	83 789	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	112 381	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	2 062	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	34 687	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	5 191	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	13	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	6 010	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	155 943	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	417 384	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	20 646	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	6 173	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	19 522	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	4 585	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	14 119	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	818	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	867 354	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	22 524	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	8 809	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	13 715	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	889 878	-	-	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	93 149	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	796 729	-	-	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	796 729	-	-	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	207 778	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITGKEIT	8 011	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	146 288	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	34 831	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	868	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	11 535	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	2 033	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	4 212	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STAATSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH.-WESTF.		
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN		NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
PARK- UND GARTENANLAGEN F 321 4009											
802 228	129 011	673 217	25 485	-	25 485	69 073	-	69 073	291 692	100	
17 752	3 337	14 415	400	-	400	802	-	802	7 193	111	
69 950	15 539	54 411	1 837	-	1 837	5 638	-	5 638	23 138	112	
398 448	63 400	335 048	15 299	-	15 299	37 765	-	37 765	147 671	113	
1 624	809	815	24	-	24	23	-	23	280	114	
60 189	11 516	48 673	1 214	-	1 214	4 340	-	4 340	20 397	121	
2 607	2 607	-	-	-	-	-	-	-	-	122	
143	143	-	-	-	-	-	-	-	-	123	
6 180	-	6 180	13	-	13	94	-	94	1 849	124	
79 704	2 892	76 812	2 298	-	2 298	7 422	-	7 422	33 028	125	
104 116	12 972	91 144	3 741	-	3 741	8 899	-	8 899	33 699	130	
44 924	14 171	30 753	85	-	85	2 557	-	2 557	18 638	141	
16 591	1 625	14 966	574	-	574	1 533	-	1 533	5 799	142	
10 552	2 360	8 192	-	-	-	-	-	-	8 137	200	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212	
2 102	2 102	-	-	-	-	-	-	-	-	213	
7 595	258	7 337	-	-	-	-	-	-	7 337	220	
855	-	855	-	-	-	-	-	-	800	230	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240	
812 780	131 371	681 409	25 485	-	25 485	69 073	-	69 073	299 829	299	
9 119	2 000	7 119	21	-	21	120	-	120	6 100	300	
2 682	-	2 682	17	-	17	120	-	120	1 702	310	
6 437	2 000	4 437	4	-	4	-	-	-	4 398	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
821 899	133 371	688 528	25 506	-	25 506	69 193	-	69 193	305 929	399	
22 688	-	1 860	1 667	-	17	594	-	22	12 293	430	
799 211	133 371	686 668	23 839	-	25 489	68 599	-	69 171	293 636	450	
1	1	20 828	-	-	1 650	-	-	572	-	480	
799 210	133 370	665 840	23 839	-	23 839	68 599	-	68 599	293 636	499	
84 899	8 549	76 350	2 673	-	2 673	8 035	-	8 035	27 562	500	
4 199	1 388	2 811	63	-	63	225	-	225	1 503	510	
35 945	1 558	34 387	662	-	662	3 462	-	3 462	9 613	521	
37 505	323	37 182	1 728	-	1 728	4 236	-	4 236	16 064	522	
576	107	469	130	-	130	26	-	26	112	530	
5 913	5 033	880	5	-	5	4	-	4	10	610	
3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	620	
758	140	618	85	-	85	82	-	82	260	630	
BADEANSTALTEN F 322 4010											
847 832	42 319	805 513	21 883	-	21 883	105 016	-	105 016	282 690	100	
3 553	634	2 919	26	-	26	219	-	219	1 275	111	
83 789	5 931	77 858	1 938	-	1 938	9 324	-	9 324	31 631	112	
112 381	6 846	105 535	2 278	-	2 278	8 615	-	8 615	47 777	113	
2 062	66	1 996	2	-	2	114	-	114	854	114	
34 687	2 625	32 062	841	-	841	3 904	-	3 904	13 490	121	
5 191	5 191	-	-	-	-	-	-	-	-	122	
13	13	-	-	-	-	-	-	-	-	123	
6 010	-	6 010	85	-	85	3 136	-	3 136	1 233	124	
155 943	732	155 211	4 022	-	4 022	15 800	-	15 800	67 699	125	
417 384	16 794	400 590	12 549	-	12 549	60 688	-	60 688	109 623	130	
20 646	3 457	17 189	17	-	17	2 541	-	2 541	6 411	141	
6 173	30	6 143	125	-	125	675	-	675	2 697	142	
19 522	15 194	4 328	30	-	30	265	-	265	1 868	200	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212	
4 585	4 585	-	-	-	-	-	-	-	-	213	
14 119	10 609	3 510	-	-	-	227	-	227	1 785	220	
818	-	818	30	-	30	38	-	38	83	230	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240	
867 354	57 513	809 841	21 913	-	21 913	105 281	-	105 281	284 558	299	
22 524	12 431	10 093	4 053	3 435	618	1 969	-	1 969	1 040	300	
8 809	-	8 809	468	-	468	1 969	-	1 969	790	310	
13 715	12 431	1 284	3 585	3 435	150	-	-	-	250	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
889 878	69 944	819 934	25 966	3 435	22 531	107 250	-	107 250	285 598	399	
90 814	-	24 362	3 226	-	1 138	19 855	-	9 562	19 435	430	
799 064	69 944	795 572	22 740	3 435	21 393	87 395	-	97 688	266 163	450	
2 335	2 335	66 452	2 335	2 335	2 088	-	-	10 293	-	480	
796 729	67 609	729 120	20 405	1 100	19 305	87 395	-	87 395	266 163	499	
207 778	9 195	198 583	5 439	-	5 439	22 237	-	22 237	66 712	500	
8 011	1 447	6 564	260	-	260	861	-	861	2 404	510	
146 288	7 595	138 693	4 191	-	4 191	16 147	-	16 147	47 615	521	
34 831	40	34 791	697	-	697	3 071	-	3 071	13 337	522	
868	13	855	-	-	-	283	-	283	175	530	
11 535	-	11 535	-	-	-	1 318	-	1 318	2 397	610	
2 033	-	2 033	-	-	-	-	-	-	-	620	
4 212	100	4 112	291	-	291	557	-	557	784	630	

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			HESSEN	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			BADEN-WÜRTTEMBERG			
	STAAT 16	GEM. (GV.) 17	ZUSAMMEN 18				STAAT 22	GEM. (GV.) 23	ZUSAMMEN 24	STAAT 25	GEM. (GV.) 26		
4009 PARK- UND GARTENANLAGEN F 321													
100	-	291 692	59 644	-	59 644	32 940	-	32 940	89 956	1 649	88 307	-	
111	-	7 193	939	-	939	544	-	544	2 056	-	2 056	-	
112	-	23 138	5 693	-	5 693	3 373	-	3 373	8 377	-	8 377	-	
113	-	147 671	30 143	-	30 143	18 195	-	18 195	39 678	-	39 678	-	
114	-	280	82	-	82	38	-	38	262	28	234	-	
121	-	20 397	5 582	-	5 582	2 045	-	2 045	6 852	1 279	5 573	-	
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
124	-	1 849	190	-	190	11	-	11	93	-	93	-	
125	-	33 028	5 281	-	5 281	3 749	-	3 749	11 037	86	10 951	-	
130	-	33 699	9 032	-	9 032	3 477	-	3 477	18 850	98	18 752	-	
141	-	18 638	416	-	416	767	-	767	388	-	388	-	
142	-	5 799	2 286	-	2 286	741	-	741	2 363	158	2 205	-	
200	-	8 137	40	-	40	-	-	-	2 099	2 084	15	-	
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
213	-	-	-	-	-	-	-	-	2 084	2 084	-	-	
220	-	7 337	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
230	-	800	40	-	40	-	-	-	15	-	15	-	
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
299	-	299 829	59 684	-	59 684	32 940	-	32 940	92 055	3 733	88 322	-	
300	-	6 100	49	-	49	-	-	-	2 000	2 000	-	-	
310	-	1 702	49	-	49	-	-	-	-	-	-	-	
320	-	4 398	-	-	-	-	-	-	2 000	2 000	-	-	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	-	305 929	59 733	-	59 733	32 940	-	32 940	94 055	5 733	88 322	-	
430	-	1 237	1 354	-	1 24	409	-	31	2 474	-	8	-	
450	-	304 692	58 379	-	59 609	32 531	-	32 909	91 581	5 733	88 314	-	
480	-	11 056	-	-	1 230	-	-	378	-	-	2 466	-	
499	-	293 636	58 379	-	58 379	32 531	-	32 531	91 581	5 733	85 848	-	
500	-	27 562	3 966	-	3 966	3 983	-	3 983	9 200	66	9 134	-	
510	-	1 505	209	-	209	109	-	109	241	58	183	-	
521	-	9 613	2 623	-	2 623	1 994	-	1 994	3 585	-	3 585	-	
522	-	16 064	1 046	-	1 046	1 794	-	1 794	4 766	8	4 758	-	
530	-	112	27	-	27	10	-	10	17	-	17	-	
610	-	10	59	-	59	42	-	42	587	-	587	-	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-	
630	-	260	2	-	2	34	-	34	1	-	1	-	
4010 BADEANSTALTEN F 322													
100	-	282 690	79 952	-	79 952	39 730	-	39 730	125 916	-	125 916	-	
111	-	1 275	45	-	45	98	-	98	527	-	527	-	
112	-	31 631	8 434	-	8 434	3 377	-	3 377	12 960	-	12 960	-	
113	-	47 777	9 048	-	9 048	4 289	-	4 289	17 243	-	17 243	-	
114	-	854	104	-	104	174	-	174	248	-	248	-	
121	-	13 490	3 605	-	3 605	1 462	-	1 462	4 461	-	4 461	-	
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
124	-	1 233	1 219	-	1 219	171	-	171	72	-	72	-	
125	-	67 699	16 015	-	16 015	6 529	-	6 529	24 033	-	24 033	-	
130	-	109 623	40 199	-	40 199	22 964	-	22 964	63 304	-	63 304	-	
141	-	6 411	954	-	954	471	-	471	2 006	-	2 006	-	
142	-	2 697	329	-	329	195	-	195	1 062	-	1 062	-	
200	-	1 868	3 848	2 350	1 498	2 773	2 173	600	-	-	-	-	
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
220	-	1 785	3 848	2 350	1 498	2 173	2 173	-	-	-	-	-	
230	-	83	-	-	-	600	-	600	-	-	-	-	
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
299	-	284 558	83 800	2 350	81 450	42 503	2 173	40 330	125 916	-	125 916	-	
300	-	1 040	10 105	8 716	1 389	476	-	476	890	-	890	-	
310	-	790	1 389	-	1 389	312	-	312	890	-	890	-	
320	-	250	8 716	8 716	-	164	-	164	-	-	-	-	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	-	285 598	93 905	11 066	82 839	42 979	2 173	40 806	126 806	-	126 806	-	
430	-	5 027	10 736	-	2 914	5 446	-	366	10 966	-	2 959	-	
450	-	280 571	83 169	11 066	79 925	37 533	2 173	40 440	115 840	-	123 847	-	
480	-	14 408	-	-	7 822	-	-	5 080	-	-	8 007	-	
499	-	266 163	83 169	11 066	72 103	37 533	2 173	35 360	115 840	-	115 840	-	
500	-	66 712	21 899	-	21 899	9 065	-	9 065	35 437	-	35 437	-	
510	-	2 404	671	-	671	300	-	300	996	-	996	-	
521	-	47 615	12 268	-	12 268	6 034	-	6 034	27 009	-	27 009	-	
522	-	13 337	1 862	-	1 862	2 123	-	2 123	4 506	-	4 506	-	
530	-	175	30	-	30	8	-	8	121	-	121	-	
610	-	2 397	6 604	-	6 604	400	-	400	51	-	51	-	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	2 033	-	2 033	-	
630	-	784	464	-	464	200	-	200	721	-	721	-	

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM. (GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM. (GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
PARK- UND GARTENANLAGEN F 321 4009										
95 820	-	95 820	10 256	-	10 256	127 362	39 560	4 921	82 881	100
2 237	-	2 237	244	-	244	3 337	1 539	-	1 798	111
5 321	-	5 321	1 034	-	1 034	15 539	7 721	475	7 343	112
39 654	-	39 654	6 643	-	6 643	63 400	18 809	1 751	42 840	113
134	-	134	-	-	-	781	624	99	58	114
9 128	-	9 128	394	-	394	10 237	4 464	1 121	4 652	121
-	-	-	-	-	-	2 607	260	19	2 328	122
-	-	-	-	-	-	143	70	-	73	123
3 919	-	3 919	11	-	11	-	-	-	-	124
12 959	-	12 959	1 124	-	1 124	2 806	969	80	1 757	125
12 935	-	12 935	609	-	609	12 874	2 499	1 358	9 017	130
7 901	-	7 901	1	-	1	14 171	2 279	-	11 892	141
1 632	-	1 632	196	-	196	1 467	326	18	1 123	142
-	-	-	-	-	-	276	-	276	-	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	18	-	18	-	213
-	-	-	-	-	-	258	-	258	-	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
95 820	-	95 820	10 256	-	10 256	127 638	39 560	5 197	82 881	299
829	-	829	-	-	-	-	-	-	-	300
794	-	794	-	-	-	-	-	-	-	310
35	-	35	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
96 649	-	96 649	10 256	-	10 256	127 638	39 560	5 197	82 881	399
3 805	-	343	92	-	78	-	-	-	-	430
92 844	-	96 306	10 164	-	10 178	127 638	39 560	5 197	82 881	450
-	-	3 462	-	-	14	1	-	1	-	480
92 844	-	92 844	10 164	-	10 164	127 637	39 560	5 196	82 881	499
19 714	-	19 714	1 283	-	1 283	8 483	1 964	188	6 331	500
494	-	494	25	-	25	1 330	266	118	946	510
12 278	-	12 278	170	-	170	1 558	126	-	1 432	521
6 468	-	6 468	1 088	-	1 088	315	37	8	270	522
147	-	147	-	-	-	107	43	33	31	530
173	-	173	-	-	-	5 033	1 401	-	3 632	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
154	-	154	-	-	-	140	91	29	20	630
BADEANSTALTEN F 322 4010										
134 348	-	134 348	15 978	-	15 978	42 319	-	1 836	40 483	100
508	-	508	221	-	221	634	-	-	634	111
9 082	-	9 082	1 112	-	1 112	5 931	-	793	5 138	112
14 653	-	14 653	1 632	-	1 632	6 846	-	229	6 617	113
500	-	500	-	-	-	66	-	-	66	114
3 929	-	3 929	370	-	370	2 625	-	80	2 545	121
-	-	-	-	-	-	5 191	-	506	4 685	122
-	-	-	-	-	-	13	-	1	12	123
94	-	94	-	-	-	-	-	-	-	124
19 166	-	19 166	1 947	-	1 947	732	-	25	707	125
82 161	-	82 161	9 102	-	9 102	16 794	-	184	16 610	130
3 252	-	3 252	1 537	-	1 537	3 457	-	-	3 457	141
1 003	-	1 003	57	-	57	30	-	18	12	142
67	-	67	-	-	-	10 671	6 013	4 658	-	209
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	4 585	-	4 585	-	213
67	-	67	-	-	-	6 086	6 013	73	-	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
134 415	-	134 415	15 978	-	15 978	52 990	6 013	6 494	40 483	299
3 490	-	3 490	501	280	221	-	-	-	-	300
2 971	-	2 971	20	-	20	-	-	-	-	310
519	-	519	481	280	201	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
137 905	-	137 905	16 479	280	16 199	52 990	6 013	6 494	40 483	399
17 000	-	2 066	4 150	-	330	-	-	-	-	430
120 905	-	135 839	12 329	280	15 869	52 990	6 013	6 494	40 483	450
-	-	14 934	-	-	3 820	-	-	-	-	480
120 905	-	120 905	12 329	280	12 049	52 990	6 013	6 494	40 483	499
35 368	-	35 368	2 426	-	2 426	9 195	-	1 159	8 036	500
979	-	979	93	-	93	1 447	-	515	932	510
23 326	-	23 326	2 103	-	2 103	7 595	-	608	6 987	521
8 966	-	8 966	229	-	229	40	-	36	4	522
238	-	238	-	-	-	13	-	-	13	530
765	-	765	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
1 094	-	1 094	1	-	1	100	-	-	100	630

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND,LAF,ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
4011 SPORTSTAETTEN F 323						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	678 282	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	6 774	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	25 695	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	70 962	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	2 428	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	37 594	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	4 362	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	529	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	431	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	74 382	-	-	-	-
130	BAUMMASSNAHMEN	424 086	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	19 653	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	11 386	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	623 359	463 165	463 165	-	-
211	RENTEN,UNTERSTUETZUNGEN U.AEHNL.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	103 479	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	18	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	515 085	463 165	463 165	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	4 696	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	81	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 301 641	463 165	463 165	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	233 962	43 206	43 206	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	52 885	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	181 077	43 206	43 206	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	1 535 603	506 371	506 371	-	-
430	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	105 716	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGAENGE)	1 429 887	506 371	506 371	-	-
480	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	1 429 887	506 371	506 371	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	92 870	8 813	8 813	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAETIGKEIT	10 953	-	-	-	-
521	GEBUEHREN,SONSTIGE ENTGELTE,STRAFEN	16 805	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	31 235	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	10 648	8 813	8 813	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	10 014	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	2 860	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	10 355	-	-	-	-
4012 FOERDERUNG DES SPORTS F 324						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	119 800	40 000	40 000	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	153	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	59	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	1 143	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	1	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	43	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	114 561	40 000	40 000	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	3 661	-	-	-	-
130	BAUMMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	179	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	123 744	60 455	60 455	-	-
211	RENTEN,UNTERSTUETZUNGEN U.AEHNL.	1 236	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	31 735	23 712	23 712	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	40 939	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	49 834	36 743	36 743	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	243 544	100 455	100 455	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	64 381	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	832	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	61 449	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	2 100	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	307 925	100 455	100 455	-	-
430	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	6 598	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGAENGE)	301 327	100 455	100 455	-	-
480	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	301 327	100 455	100 455	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	9 932	87	87	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAETIGKEIT	2 613	-	-	-	-
521	GEBUEHREN,SONSTIGE ENTGELTE,STRAFEN	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	1 859	87	87	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	3 129	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	1 807	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	524	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH. WESTF.		
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	NR.	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
SPORTSTAETTEN F 323 4011											
678 282	42 593	635 689	14 008	-	14 008	71 897	-	71 897	262 979	100	
6 774	644	6 130	71	-	71	296	-	296	3 639	111	
25 695	3 792	21 903	913	-	913	2 400	-	2 400	9 769	112	
70 962	6 812	64 150	1 705	-	1 705	5 184	-	5 184	34 240	113	
2 428	646	1 782	7	-	7	52	-	52	849	114	
37 594	2 583	35 011	931	-	931	3 669	-	3 669	16 797	121	
4 362	4 362	-	-	-	-	-	-	-	-	122	
529	529	-	-	-	-	-	-	-	-	123	
431	431	-	-	-	-	-	-	-	-	124	
74 382	1 600	72 782	1 983	-	1 983	7 120	-	7 120	33 234	125	
424 086	19 125	404 961	8 270	-	8 270	48 416	-	48 416	156 559	130	
19 653	1 752	17 901	7	-	7	3 676	-	3 676	2 319	141	
11 386	317	11 069	121	-	121	1 084	-	1 084	5 573	142	
160 194	44 323	115 871	5 752	107	5 645	24 449	6 701	17 748	34 325	200	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211	
103 479	-	103 479	5 334	-	5 334	15 928	-	15 928	30 253	212	
18	18	-	-	-	-	18	18	-	-	213	
51 920	44 256	7 664	355	107	248	7 368	6 683	685	2 459	220	
4 696	49	4 647	63	-	63	1 135	-	1 135	1 613	230	
81	-	81	-	-	-	-	-	-	-	240	
838 476	86 916	751 560	19 760	107	19 653	96 346	6 701	89 645	297 304	299	
190 756	134 787	55 969	5 499	949	4 550	47 178	22 513	24 665	8 373	300	
52 885	2 802	50 083	3 061	-	3 061	26 152	1 834	24 318	7 506	310	
137 871	131 985	5 886	2 438	949	1 489	21 026	20 679	347	867	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
1 029 232	221 703	807 529	25 259	1 056	24 203	143 524	29 214	114 310	305 677	399	
79 695	-	11 443	5 454	-	1 170	7 510	-	4 740	32 183	430	
949 537	221 703	796 086	19 805	1 056	23 033	136 014	29 214	109 570	273 494	450	
26 021	26 021	68 252	1 056	1 056	4 284	5 189	5 189	2 770	-	480	
923 516	195 682	727 834	18 749	-	18 749	130 825	24 025	106 800	273 494	499	
84 057	6 468	77 589	3 216	-	3 216	7 810	58	7 752	22 626	500	
10 953	1 464	9 489	254	-	254	625	-	625	3 341	510	
16 805	1 051	15 754	1 156	-	1 156	1 414	-	1 414	5 775	521	
31 235	148	31 087	874	-	874	3 357	57	3 300	10 946	522	
1 835	765	1 070	145	-	145	195	-	195	311	530	
10 014	-	10 014	8	-	8	1 692	-	1 692	1 243	610	
2 860	-	2 860	-	-	-	-	-	-	-	620	
10 355	3 040	7 315	779	-	779	527	1	526	1 010	630	

FOERDERUNG DES SPORTS F 324 4012

79 800	79 800	-	304	304	-	10 547	10 547	-	22 069	100
153	153	-	-	-	-	153	153	-	-	111
59	59	-	-	-	-	59	59	-	-	112
1 143	1 143	-	-	-	-	854	854	-	284	114
1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	121
43	43	-	-	-	-	4	4	-	-	123
74 561	74 561	-	25	25	-	9 098	9 098	-	21 707	124
3 661	3 661	-	279	279	-	288	288	-	78	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
179	179	-	-	-	-	90	90	-	-	141
63 289	63 289	-	6 811	6 811	-	216	216	-	12 859	200
1 236	1 236	-	-	-	-	216	216	-	957	211
8 023	8 023	-	6 811	6 811	-	-	-	-	-	212
40 939	40 939	-	-	-	-	-	-	-	11 902	220
13 091	13 091	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
143 089	143 089	-	7 115	7 115	-	10 763	10 763	-	34 928	299
64 381	64 381	-	4 315	4 315	-	32	32	-	53 832	300
832	832	-	110	110	-	32	32	-	-	310
61 449	61 449	-	4 205	4 205	-	-	-	-	51 732	320
2 100	2 100	-	-	-	-	-	-	-	2 100	330
207 470	207 470	-	11 430	11 430	-	10 795	10 795	-	88 760	399
1 521	-	-	-	-	-	-	-	-	1 521	430
205 949	207 470	-	11 430	11 430	-	10 795	10 795	-	87 239	450
5 077	6 598	-	-	-	-	-	-	-	4 906	480
200 872	200 872	-	11 430	11 430	-	10 795	10 795	-	82 333	499
9 845	9 845	-	4 200	4 200	-	100	100	-	101	500
2 613	2 613	-	2 520	2 520	-	93	93	-	-	510
1 772	1 772	-	1 680	1 680	-	7	7	-	83	521
3 129	3 129	-	-	-	-	-	-	-	-	530
1 807	1 807	-	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
524	524	-	-	-	-	-	-	-	18	630

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN		ZUSAMMEN 18	HESSEN		ZUSAMMEN 21	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN 24	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	STAAT 16	GEM.(GV.) 17		STAAT 19	GEM.(GV.) 20		STAAT 22	GEM.(GV.) 23		STAAT 25	GEM.(GV.) 26
4011 SPORTSTAETTEN F 323											
100	-	262 979	68 389	-	68 389	21 258	-	21 258	112 172	399	111 773
111	-	3 639	543	-	543	314	-	314	731	-	731
112	-	9 769	2 219	-	2 219	996	-	996	3 221	-	3 221
113	-	34 240	6 526	-	6 526	2 514	-	2 514	6 692	-	6 692
114	-	849	212	-	212	113	-	113	577	381	196
121	-	16 797	4 669	-	4 669	1 066	-	1 066	4 378	-	4 378
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	33 234	6 109	-	6 109	3 208	-	3 208	8 588	18	8 570
130	-	156 559	43 874	-	43 874	9 505	-	9 505	82 084	-	82 084
141	-	2 319	2 732	-	2 732	3 299	-	3 299	4 515	-	4 515
142	-	5 573	1 505	-	1 505	243	-	243	1 386	-	1 386
200	-	34 325	13 639	2 491	11 148	10 337	4 368	5 969	39 381	23 554	15 827
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	30 253	9 914	-	9 914	5 630	-	5 630	13 923	-	13 923
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	-	2 459	3 129	2 491	638	4 587	4 368	219	24 862	23 594	1 308
230	-	1 613	548	-	548	120	-	120	563	-	563
240	-	-	48	-	48	-	-	-	33	-	33
299	-	297 304	82 028	2 491	79 537	31 595	4 368	27 227	151 553	23 953	127 600
300	-	8 373	15 954	10 668	5 286	14 224	9 940	4 284	87 911	83 222	4 689
310	-	7 506	4 122	-	4 122	4 164	314	3 850	4 302	503	3 799
320	-	867	11 832	10 668	1 164	10 060	9 626	434	83 609	82 719	890
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	305 677	97 982	13 159	84 823	45 819	14 308	31 511	239 464	107 175	132 289
430	-	2 355	5 490	-	1 160	2 739	-	352	14 522	-	1 217
450	-	303 322	92 492	13 159	83 663	43 080	14 308	31 159	224 942	107 175	131 072
480	-	29 828	2 601	4 330	4 330	336	-	2 387	5 467	5 467	13 305
499	-	273 494	89 891	10 558	79 333	42 744	13 972	28 772	219 475	101 708	117 767
500	-	22 626	7 923	-	7 923	3 622	-	3 622	14 779	-	14 779
510	-	3 341	1 128	-	1 128	297	-	297	2 191	-	2 191
521	-	5 775	1 215	-	1 215	800	-	800	2 052	-	2 052
522	-	10 946	3 352	-	3 352	1 260	-	1 260	5 252	-	5 252
530	-	311	46	-	46	289	-	289	44	-	44
610	-	1 243	1 424	-	1 424	910	-	910	1 823	-	1 823
620	-	-	-	-	-	-	-	-	2 860	-	2 860
630	-	1 010	758	-	758	66	-	66	557	-	557

4012 FOERDERUNG DES SPORTS F 324

100	22 069	-	7 073	7 073	-	10 015	10 015	-	15 131	15 131	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	284	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	21 707	-	7 073	7 073	-	10 010	10 010	-	14 683	14 683	-
125	78	-	-	-	-	2	2	-	448	448	-
130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
200	12 859	-	128	128	-	-	-	-	201	201	-
211	957	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	11 902	-	128	128	-	-	-	-	201	201	-
230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	34 928	-	7 201	7 201	-	10 015	10 015	-	15 332	15 332	-
300	53 832	-	45	45	-	38	38	-	787	787	-
310	-	-	45	45	-	38	38	-	607	607	-
320	51 732	-	-	-	-	-	-	-	180	180	-
330	2 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	88 760	-	7 246	7 246	-	10 053	10 053	-	16 119	16 119	-
430	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
450	88 760	-	7 246	7 246	-	10 053	10 053	-	16 119	16 119	-
480	6 427	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	82 333	-	7 246	7 246	-	10 053	10 053	-	16 119	16 119	-
500	101	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-
510	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	83	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
530	-	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-
610	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM. (GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM. (GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
SPORTSTÄTTEN F 323 4011										
80 338	121	80 217	6 576	1 408	5 168	40 665	9 769	8 330	22 566	100
463	-	463	105	32	73	612	156	142	314	111
2 114	-	2 114	417	146	271	3 646	141	205	3 300	112
5 988	-	5 988	1 597	296	1 301	6 516	191	1 108	5 217	113
346	-	346	12	5	7	260	48	3	209	114
3 056	-	3 056	515	70	445	2 513	1 908	581	24	121
-	-	-	274	274	-	4 088	611	308	3 169	122
-	-	-	-	-	-	529	36	6	487	123
-	-	-	-	-	-	431	-	424	7	124
11 685	-	11 685	928	55	873	1 527	68	764	695	125
54 111	-	54 111	2 672	530	2 142	18 595	6 470	4 662	7 463	130
1 461	121	1 340	13	-	13	1 631	-	-	1 631	141
1 114	-	1 114	43	-	43	317	140	127	50	142
28 857	4 048	24 809	400	-	400	3 054	-	460	2 594	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
22 097	-	22 097	400	-	400	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
6 155	4 048	2 107	-	-	-	3 005	-	411	2 594	220
605	-	605	-	-	-	49	-	49	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
109 195	4 169	105 026	6 976	1 408	5 568	43 719	9 769	8 790	25 160	299
10 031	6 121	3 910	1 435	1 223	212	151	-	-	151	300'
3 215	-	3 215	212	-	212	151	-	-	151	310
6 816	6 121	695	1 223	1 223	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
119 226	10 290	108 936	8 411	2 631	5 780	43 870	9 769	8 790	25 311	399
11 530	-	449	267	-	-	-	-	-	-	430
107 696	10 290	108 487	8 144	2 631	5 780	43 870	9 769	8 790	25 311	450
8 908	8 908	11 081	478	478	267	1 986	1 000	73	913	480
98 788	1 382	97 406	7 666	2 153	5 513	41 884	8 769	8 717	24 398	499
17 044	-	17 044	722	95	627	6 315	392	1 273	4 650	500
1 603	-	1 603	77	27	50	1 437	290	527	620	510
2 926	-	2 926	416	-	416	1 051	94	3	954	521
5 980	-	5 980	156	33	123	58	8	1	49	522
38	-	38	2	-	2	765	-	680	85	530
2 914	-	2 914	-	-	-	-	-	-	-	610
3 583	-	3 583	71	35	36	3 004	-	62	2 942	620
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630

FOERDERUNG DES SPORTS F 324 4012

5 498	5 498	-	293	293	-	8 870	1 851	1 223	5 796	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	39	-	-	39	123
5 495	5 495	-	293	293	-	6 177	10	1 173	4 994	124
3	3	-	-	-	-	2 563	1 841	24	698	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	89	-	24	65	142
36 650	36 650	-	-	-	-	6 424	5 841	166	417	200
-	-	-	-	-	-	63	8	-	55	211
-	-	-	-	-	-	1 212	1 171	41	-	212
24 046	24 046	-	-	-	-	-	-	-	-	213
12 604	12 604	-	-	-	-	4 662	4 662	-	-	220
-	-	-	-	-	-	487	-	125	362	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
42 148	42 148	-	293	293	-	15 294	7 692	1 389	6 213	299
5 332	5 332	-	-	-	-	-	-	-	-	300
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	310
5 332	5 332	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
47 480	47 480	-	293	293	-	15 294	7 692	1 389	6 213	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
47 480	47 480	-	293	293	-	15 294	7 692	1 389	6 213	450
-	-	-	-	-	-	171	171	-	-	480
47 480	47 480	-	293	293	-	15 123	7 521	1 389	6 213	499
-	-	-	-	-	-	5 439	3 457	88	1 894	500
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	510
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	522
-	-	-	-	-	-	3 124	1 648	-	1 476	530
-	-	-	-	-	-	1 807	1 807	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	506	-	88	418	630

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER DEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
<u>4013 SONSTIGES F 329</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	11 806	2 262	2 262	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	230	230	230	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	975	975	975	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	30	30	30	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	57	57	57	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	33	2	2	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	59	59	59	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	452	448	448	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	1 763	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	803	451	451	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	3 726	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	3 668	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	10	10	10	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	6 267	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AEHNL.	2 326	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	75	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	3 766	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	100	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	18 073	2 262	2 262	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	6 882	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	6 882	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	24 955	2 262	2 262	-	-
430	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	305	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGAENGE)	24 650	2 262	2 262	-	-
480	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	24 650	2 262	2 262	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	624	129	129	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	222	2	2	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	135	127	127	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	152	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	115	-	-	-	-
<u>4014 REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE F 33</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	66 479	37 764	37 764	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	3 137	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	8 527	53	53	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	1 037	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	451	242	242	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	90	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	1 226	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	1 524	14	14	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	35 989	35 482	35 482	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	7 911	1 973	1 973	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	348	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	6 239	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	175 148	141 156	33	-	141 123
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AEHNL.	33	33	33	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	11 374	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 123	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	162 618	141 123	-	-	141 123
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	241 627	178 920	37 797	-	141 123
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 942	167	167	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 019	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	923	167	167	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	243 569	179 087	37 964	-	141 123
430	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	-	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGAENGE)	243 569	179 087	37 964	-	141 123
480	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	243 569	179 087	37 964	-	141 123
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	39 853	38 634	-	-	38 634
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	23	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	167	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	8 937	8 900	-	-	8 900
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	977	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	15	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	29 734	29 734	-	-	29 734

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LÄNDER (EINSCHL. STAATSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH. WESTF.			NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN			
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15			
										SONSTIGES	F 329 4013	
9 544	9 544	-	-	-	-	45	45	-	-	-	-	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
31	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
1 763	1 763	-	-	-	-	45	45	-	-	-	-	124
352	352	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
3 726	3 726	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
3 668	3 668	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
6 267	6 267	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200
2 326	2 326	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
75	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
3 766	3 766	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	220
100	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
15 811	15 811	-	-	-	-	45	45	-	-	-	-	299
6 882	6 882	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	310
6 882	6 882	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
22 693	22 693	-	-	-	-	45	45	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
22 693	22 693	-	-	-	-	45	45	-	-	-	-	450
305	305	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480
22 388	22 388	-	-	-	-	45	45	-	-	-	-	499
495	495	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	500
220	220	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	510
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
152	152	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	530
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
115	115	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630

REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE F 33 4014

28 715	28 715	-	542	542	-	257	257	-	15 446	100
3 137	3 137	-	-	-	-	-	-	-	1 721	111
8 474	8 474	-	30	30	-	-	-	-	6 557	112
1 037	1 037	-	-	-	-	-	-	-	898	113
209	209	-	-	-	-	-	-	-	103	114
90	90	-	-	-	-	-	-	-	30	121
1 226	1 226	-	-	-	-	-	-	-	1 046	122
1 510	1 510	-	-	-	-	-	-	-	735	123
507	507	-	-	-	-	-	-	-	-	124
5 938	5 938	-	218	218	-	232	232	-	2 371	125
348	348	-	-	-	-	-	-	-	348	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
6 239	6 239	-	294	294	-	25	25	-	1 637	142
33 992	33 992	-	-	-	-	-	-	-	29 617	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
11 374	11 374	-	-	-	-	-	-	-	8 122	213
1 123	1 123	-	-	-	-	-	-	-	-	220
21 495	21 495	-	-	-	-	-	-	-	21 495	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
62 707	62 707	-	542	542	-	257	257	-	45 063	299
1 775	1 775	-	15	15	-	58	58	-	934	300
1 019	1 019	-	15	15	-	58	58	-	934	310
756	756	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
64 482	64 482	-	557	557	-	315	315	-	45 997	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
64 482	64 482	-	557	557	-	315	315	-	45 997	450
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480
64 482	64 482	-	557	557	-	315	315	-	45 997	499
1 219	1 219	-	3	3	-	-	-	-	530	500
23	23	-	-	-	-	-	-	-	23	510
167	167	-	-	-	-	-	-	-	32	521
37	37	-	3	3	-	-	-	-	31	522
977	977	-	-	-	-	-	-	-	429	530
15	15	-	-	-	-	-	-	-	15	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN		ZUSAMMEN	HESSEN		GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT	GEN. (GV.)		STAAT				STAAT				STAAT	GEN. (GV.)	
	16	17	18	19		20	21	22		23	24	25	26	
4013 SONSTIGES F 329														
100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380	380	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380	380	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
200	-	-	-	-	-	-	38	38	-	-	1 864	1 864	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	50	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	-	-	-	-	-	-	38	38	-	-	1 814	1 814	-	-
230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	38	38	-	-	2 244	2 244	-	-
300	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
310	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
320	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	-	-	-	-	-	38	38	-	-	2 244	2 244	-	-
430	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
450	-	-	-	-	-	-	38	38	-	-	2 244	2 244	-	-
480	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	305	305	-	-
499	-	-	-	-	-	-	38	38	-	-	1 939	1 939	-	-
500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
510	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
530	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

4014 REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE F 33

100	15 446	-	4 473	4 473	-	-	-	-	-	-	150	150	-	-
111	1 721	-	619	619	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	6 557	-	739	739	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	898	-	38	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	103	-	63	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	30	-	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	1 046	-	25	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	735	-	124	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	-	-	335	335	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	2 371	-	589	589	-	-	-	-	-	-	150	150	-	-
130	348	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	1 637	-	1 881	1 881	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
200	29 617	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300	300	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	8 122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300	300	-	-
220	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
230	21 495	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	45 063	-	4 473	4 473	-	-	-	-	-	-	450	450	-	-
300	934	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
310	934	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
320	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	45 997	-	4 473	4 473	-	-	-	-	-	-	450	450	-	-
430	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
450	45 997	-	4 473	4 473	-	-	-	-	-	-	450	450	-	-
480	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	45 997	-	4 473	4 473	-	-	-	-	-	-	450	450	-	-
500	530	-	119	119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
510	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	32	-	119	119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
530	429	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM. (GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM. (GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	SONSTIGES F 329 4013
203	203	-	-	-	-	8 916	6 276	1 343	1 297	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	31	-	31	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	4	-	4	-	123
203	203	-	-	-	-	1 338	-	41	1 297	124
-	-	-	-	-	-	149	81	68	-	125
-	-	-	-	-	-	3 726	2 527	1 199	-	130
-	-	-	-	-	-	3 668	3 668	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
1 903	1 903	-	4	4	-	2 458	25	2 433	-	200
-	-	-	4	4	-	2 322	-	2 322	-	211
-	-	-	-	-	-	25	25	-	-	212
1 903	1 903	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	11	-	11	-	220
-	-	-	-	-	-	100	-	100	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
2 106	2 106	-	4	4	-	11 374	6 301	3 776	1 297	299
6 882	6 882	-	-	-	-	-	-	-	-	300
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	310
6 882	6 882	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
8 988	8 988	-	4	4	-	11 374	6 301	3 776	1 297	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
8 988	8 988	-	4	4	-	11 374	6 301	3 776	1 297	450
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480
8 988	8 988	-	4	4	-	11 374	6 301	3 776	1 297	499
-	-	-	5	5	-	490	371	117	2	500
-	-	-	-	-	-	220	211	9	-	510
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	5	5	-	3	-	1	2	522
-	-	-	-	-	-	152	146	6	-	530
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	115	14	101	-	630

REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE F 33 4014

6 260	6 260	-	-	-	-	1 587	391	696	500	100
797	797	-	-	-	-	-	-	-	-	111
1 026	1 026	-	-	-	-	122	-	122	-	112
101	101	-	-	-	-	-	-	-	-	113
43	43	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
148	148	-	-	-	-	7	-	7	-	122
651	651	-	-	-	-	-	-	-	-	123
172	172	-	-	-	-	-	-	-	-	124
1 441	1 441	-	-	-	-	937	391	546	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
1 881	1 881	-	-	-	-	521	-	21	500	142
4 075	4 075	-	-	-	-	-	-	-	-	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
2 952	2 952	-	-	-	-	-	-	-	-	213
1 123	1 123	-	-	-	-	-	-	-	-	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
10 335	10 335	-	-	-	-	1 587	391	696	500	299
756	756	-	12	12	-	-	-	-	-	300
-	-	-	12	12	-	-	-	-	-	310
756	756	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
11 091	11 091	-	12	12	-	1 587	391	696	500	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
11 091	11 091	-	12	12	-	1 587	391	696	500	450
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480
11 091	11 091	-	12	12	-	1 587	391	696	500	499
10	10	-	-	-	-	557	548	9	-	500
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	510
7	7	-	-	-	-	9	-	9	-	521
3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	548	548	-	-	530
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
<u>4015 NACHRICHTLICH HOCHSCHULKLINIKEN (F 132)</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	2 635 420	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	213 271	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	926 390	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	256 653	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	81 265	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	26 466	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	110 339	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	10 253	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	2 206	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	557 309	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	323 272	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	2 500	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	125 496	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	30 044	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	1 592	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	6	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	10 911	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	17 535	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	2 665 464	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	145 692	126 643	126 643	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	10 620	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	135 072	126 643	126 643	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	2 811 156	126 643	126 643	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	174 527	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	2 636 629	126 643	126 643	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	2 636 629	126 643	126 643	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	1 163 145	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	265 360	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	827 224	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	46 316	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	23 993	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	187	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	65	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STAATSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH. WESTF.	
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
<u>NACHRICHTLICH HOCHSCHULKLINIKEN (F 132) 4015</u>										
2 635 420	2 635 420	-	87 420	87 420	-	106 053	106 053	-	496 755	100
213 271	213 271	-	5 089	5 089	-	6 214	6 214	-	32 674	111
926 390	926 390	-	40 497	40 497	-	41 222	41 222	-	172 374	112
256 653	256 653	-	9 264	9 264	-	10 532	10 532	-	41 914	113
81 265	81 265	-	4 239	4 239	-	6 586	6 586	-	23 078	114
26 466	26 466	-	1 149	1 149	-	233	233	-	5 730	121
110 339	110 339	-	4 190	4 190	-	2 695	2 695	-	19 272	122
10 253	10 253	-	84	84	-	41	41	-	799	123
2 206	2 206	-	-	-	-	6	6	-	17	124
557 309	557 309	-	20 622	20 622	-	24 453	24 453	-	85 176	125
323 272	323 272	-	309	309	-	9 241	9 241	-	88 983	130
2 500	2 500	-	-	-	-	-	-	-	-	141
125 496	125 496	-	1 977	1 977	-	4 830	4 830	-	26 738	142
30 044	30 044	-	84	84	-	27 751	27 751	-	-	200
1 592	1 592	-	78	78	-	10	10	-	-	211
6	6	-	6	6	-	-	-	-	-	212
10 911	10 911	-	-	-	-	10 911	10 911	-	-	213
17 535	17 535	-	-	-	-	16 830	16 830	-	-	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
2 665 464	2 665 464	-	87 504	87 504	-	133 804	133 804	-	496 755	299
19 049	19 049	-	1 655	1 655	-	-	-	-	-	300
10 620	10 620	-	1 655	1 655	-	-	-	-	-	310
8 429	8 429	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
2 684 513	2 684 513	-	89 159	89 159	-	133 804	133 804	-	496 755	399
43 270	-	-	-	-	-	-	-	-	17 297	430
2 641 243	2 684 513	-	89 159	89 159	-	133 804	133 804	-	479 458	450
131 257	174 527	-	-	-	-	21 545	21 545	-	-	480
2 509 986	2 509 986	-	89 159	89 159	-	112 259	112 259	-	479 458	499
1 163 145	1 163 145	-	56 503	56 503	-	45 112	45 112	-	198 091	500
265 360	265 360	-	975	975	-	298	298	-	191 822	510
827 224	827 224	-	55 266	55 266	-	43 178	43 178	-	29	521
46 316	46 316	-	43	43	-	1 107	1 107	-	1 331	522
23 993	23 993	-	196	196	-	519	519	-	4 909	530
187	187	-	23	23	-	10	10	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
65	65	-	-	-	-	-	-	-	-	630

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1972 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN		ZUSAMMEN	HESSEN		GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	STAAT	GEM. (GV.)		STAAT	GEM. (GV.)			STAAT	GEM. (GV.)		STAAT	GEM. (GV.)
	16	17	18	19	20		21	22	23	24	25	26
4015 NACHRICHTLICH HOCHSCHULKLINIKEN (F 132)												
100	496 755	-	391 578	391 578	-		142 192	142 192	-	409 226	409 226	-
111	32 674	-	24 024	24 024	-		10 859	10 859	-	49 673	49 673	-
112	172 374	-	144 985	144 985	-		46 767	46 767	-	153 463	153 463	-
113	41 914	-	40 411	40 411	-		15 781	15 781	-	41 737	41 737	-
114	23 078	-	23 130	23 130	-		9 321	9 321	-	2 577	2 577	-
121	5 730	-	4 790	4 790	-		-	-	-	70	70	-
122	19 272	-	18 766	18 766	-		6 518	6 518	-	16 999	16 999	-
123	799	-	3 670	3 670	-		-	-	-	1 929	1 929	-
124	17	-	2 074	2 074	-		5	5	-	33	33	-
125	85 176	-	68 409	68 409	-		30 329	30 329	-	96 904	96 904	-
130	88 983	-	43 421	43 421	-		16 355	16 355	-	20 957	20 957	-
141	-	-	-	-	-		2 500	2 500	-	-	-	-
142	26 738	-	17 898	17 898	-		3 757	3 757	-	24 884	24 884	-
200	-	-	634	634	-		242	242	-	-	-	-
211	-	-	81	81	-		242	242	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
220	-	-	553	553	-		-	-	-	-	-	-
230	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
240	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
299	496 755	-	392 212	392 212	-		142 434	142 434	-	409 226	409 226	-
300	-	-	1 487	1 487	-		-	-	-	12 817	12 817	-
310	-	-	1 431	1 431	-		-	-	-	4 583	4 583	-
320	-	-	56	56	-		-	-	-	8 234	8 234	-
330	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
399	496 755	-	393 699	393 699	-		142 434	142 434	-	422 043	422 043	-
430	-	-	19 445	-	-		-	-	-	43	-	-
450	496 755	-	374 254	393 699	-		142 434	142 434	-	422 000	422 043	-
480	17 297	-	29 836	49 281	-		19 000	19 000	-	7 836	7 879	-
499	479 458	-	344 418	344 418	-		123 434	123 434	-	414 164	414 164	-
500	198 091	-	157 495	157 495	-		57 732	57 732	-	240 961	240 961	-
510	191 822	-	3 689	3 689	-		688	688	-	15 597	15 597	-
521	29	-	143 481	143 481	-		55 585	55 585	-	222 090	222 090	-
522	1 331	-	6 917	6 917	-		1 451	1 451	-	748	748	-
530	4 909	-	3 405	3 405	-		8	8	-	2 379	2 379	-
610	-	-	3	3	-		-	-	-	147	147	-
620	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
630	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM.(GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM.(GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
NACHRICHTLICH HOCHSCHULKLINIKEN (F 132) 4015										
534 813	534 813	-	93 592	93 592	-	373 791	154 910	-	218 881	100
44 303	44 303	-	816	816	-	39 619	13 913	-	25 706	111
140 855	140 855	-	43 652	43 652	-	142 575	59 598	-	82 977	112
41 945	41 945	-	13 906	13 906	-	41 163	16 007	-	25 156	113
5 987	5 987	-	733	733	-	5 614	5 276	-	338	114
6 999	6 999	-	855	855	-	6 640	2 446	-	4 194	121
14 794	14 794	-	3 917	3 917	-	23 188	9 005	-	14 183	122
1 565	1 565	-	27	27	-	2 138	207	-	1 931	123
32	32	-	5	5	-	34	4	-	30	124
135 937	135 937	-	21 103	21 103	-	74 376	30 849	-	43 527	128
117 437	117 437	-	5 884	5 884	-	20 685	8 916	-	11 769	130
24 959	24 959	-	2 694	2 694	-	17 759	8 689	-	9 070	141
-	-	-	6	6	-	1 327	1 161	-	166	200
-	-	-	6	6	-	1 175	1 161	-	14	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	152	-	-	152	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
534 813	534 813	-	93 598	93 598	-	375 118	156 071	-	219 047	299
1 355	1 355	-	-	-	-	1 735	-	-	1 735	300
1 216	1 216	-	-	-	-	1 735	-	-	1 735	310
139	139	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
536 168	536 168	-	93 598	93 598	-	376 853	156 071	-	220 782	399
6 485	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
529 683	536 168	-	93 598	93 598	-	376 853	156 071	-	220 782	450
40 468	46 953	-	3 085	3 085	-	9 487	7 360	-	2 127	480
489 215	489 215	-	90 513	90 513	-	367 366	148 711	-	218 655	499
235 811	235 811	-	45 903	45 903	-	125 537	59 611	-	65 926	500
48 158	45 158	-	1 142	1 142	-	5 991	4 703	-	1 288	510
151 449	151 449	-	44 598	44 598	-	111 548	50 969	-	60 579	521
32 358	32 358	-	157	157	-	2 204	1 624	-	580	522
6 825	6 825	-	5	5	-	5 747	2 315	-	3 432	590
3	3	-	1	1	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
18	18	-	-	-	-	47	-	-	47	630

Fachserie L

Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden

I. Haushaltspläne (jährlich). Beginnend mit den Angaben für 1961 werden hier die Haushaltsansatzzahlen von Bund, Ländern und Gemeinden veröffentlicht. **II. Jahresabschlüsse**. Jährlich je ein Heft über öffentliche Finanzwirtschaft und über kommunale Finanzen (Ergebnisse). **III. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft**. Vierteljährlicher Bericht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Schuldenstand von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.). **IV. Finanzausgleich**. Finanzstatistische Ergebnisse über die allgemeinen Finanzausgleichsfragen und Umlagen der Gemeinden (jährlich).

Reihe 2: Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

Die Reihe bringt vierteljährliche und jährliche Ergebnisse über die kassenmäßigen Einnahmen aus Steuern. Jahresergebnisse für den Zeitraum 1950 bis 1966 sind als Sonderbeitrag der Reihe 5 veröffentlicht.

Reihe 3: Schulden und Vermögen von Bund, Ländern und Gemeinden

I. Schulden (jährlich). Angaben über Inland- und Auslandsschulden nach Schuldenarten. **II. Vermögen** (vorgesehen).

Reihe 4: Personal von Bund, Ländern und Gemeinden

In einem jährlich erscheinenden Heft werden Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern und Gemeinden (einschl. ihrer rechtlich unselbständigen Wirtschaftsunternehmen) sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost veröffentlicht. Einzelveröffentlichung: Personalstrukturhebung am 2. Oktober 1968.

Reihe 5: Sonderbeiträge zur Finanzstatistik

In dieser Reihe werden — überwiegend jährlich — Ergebnisse von Einzeluntersuchungen über die Finanzierung bestimmter Aufgabengebiete (z. B. Bildung, Wissenschaft und Kultur; Verkehrs- und Nachrichtenwesen; Soziale Sicherung; Gesundheit, Sport und Erholung; Wirtschaftsförderung) veröffentlicht, soweit es sich nicht ausschließlich um Darstellungen über Finanzausgleichsfragen (siehe auch Reihe 1/IV) handelt.

Reihe 6: Einkommen- und Vermögensteuern

I. Einkommen- und Körperschaftsteuer (ab 1965 dreijährlich). **II. Lohnsteuer** (ab 1965 dreijährlich). **III. Vermögensteuer** (dreijährlich). **IV. Einheitswerte der gewerblichen Betriebe** (dreijährlich). **V. Erbschaftsteuer** (bis 1962 jährlich; für jeweils 6 Jahre erstmals 1972).

Reihe 7: Umsatzsteuer

In einem bis 1962 jährlich und seitdem in zweijährlichem Turnus erscheinenden Heft werden Angaben über die Zahl der Steuerpflichtigen, den Gesamtumsatz (bis einschl. 1966 einschl. der kumulierten Umsatzsteuer) bzw. den steuerbaren Umsatz (ab 1968 ohne Umsatzsteuer) und die Umsatzsteuer veröffentlicht. In unregelmäßigen Abständen werden außerdem u. a. die steuerpflichtigen Umsätze nach Steuersätzen, die steuerfreien Umsätze nach Befreiungsvorschriften (ab 1968 mit und ohne Vorsteuerabzug) sowie die Rechtsformen dargestellt.

Reihe 8: Verbrauchsteuern

I. Tabaksteuer: Absatz von Tabakerzeugnissen und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); Tabakgewerbe einschl. Tabakhandel (jährlich). **II. Biersteuer**: Absatz von Bier (monatlich); Brauwirtschaft (jährlich). **III. Mineralölsteuer** (vierteljährlich, jährlich). **IV. Branntweinmonopol** (jährlich). **V. Schaumweinsteuer** (vierteljährlich). **VI. Kleinere Verbrauchsteuern** (jährlich 6 Berichte). Angaben über Besteuerung von Zucker, Salz, Leuchtmitteln, Zündwaren, Spielkarten, Essigsäure.

Reihe 9: Realsteuern

I. Realsteuervergleich (jährlich). Darstellung des Aufkommens aus Grundsteuern und Gewerbesteuer, der Grundbeträge und Hebesätze, der Streuung der Realsteuerhebesätze sowie der Höhe der Gewerbesteuerumlage, des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und (ab 1973) Steuerkraft und -anspannung nach Kreisen. **II. Gewerbesteuer** (unregelmäßig); ab 1966 2 gesonderte Berichte: „Ertrag und Kapital“ und „Lohnsummensteuer“. Die Statistik enthält Angaben über die Steuerpflichtigen, den Gewerbeertrag, das Gewerkekapi tal und die Steuermeßbeträge (Gewerbesteuerhauptstatistik), die Zerlegung der Steuermeßbeträge, die Hebesätze und das Steuersoll (Gewerbesteuermeßbetragstatistik) und die Lohnsumme, Steuermeßbeträge und Lohnsummensteuer (Lohnsummensteuerstatistik).

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120 erhältlich.